

Dahoam

in Irdning-Donnersbachtal

Top-Themen

- Aktuelles aus Irdning-Donnersbachtal 2 - 9
- Wirtschaft | 22,23
- Jugend und Vereinsleben | 16 - 29
- Sport | 33-37
- Gratulationen und Veranstaltungen | 38-39

Sommer 1993
in Donnersbach

**Einen schönen Sommer wünscht die
ÖVP Irdning-Donnersbachtal**

Ihre ÖVP-Gemeinderäte

WIR SIND FÜR SIE DA

	Name	Funktion	Vertreten in den Ausschüssen	Für Sie erreichbar
	Anton Hausleitner	VizeBgm.	Raumordnung/Planung (V) , Personal, Finanzen, Infrastruktur, Ortsentwicklung, neue Technologie, Landwirtschaft, Gewässer, Wege, Umwelt, Bildung, Ideenwerkstatt	☎ 0664 / 91 68 60 3 ✉ a.hausleitner@gmx.at
	Johannes Zettler	Kassier	Personal, Finanzen, Infrastruktur (V), Feuerwehr, Zivilschutz (V) Soziales, Gesundheit, Bildung, Ideenwerkstatt, Landwirtschaft, Gewässer, Wege	☎ 0676 / 70 76 07 3 ✉ johannes@zettler.co.at
	Brigitte Weichbold	GRtin	Soziales, Gesundheit, Bildung, Ideenwerkstatt, Kultur, Partnergemeinde, Vereine (SF), Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft, Gewässer, Wege, Umwelt, erneuerb.E., Familie	☎ 0676 / 88 95 35 11 ✉ fewo.weichbold@gmx.at
	Gerlinde Ruhdorfer	GRtin	Soziales, Gesundheit, Jugend, Sport, Kultur, Partnergemeinde, Vereine, Handel, Gewerbe, Tourismus, Prüfungsausschuss, Familie	☎ 0664 / 42 96 93 3 ✉ gerlinde.ruhdorfer@gmx.at
	Pauline Häusler	GRtin	Bildung, Ideenwerkstatt (V) , Personal, Finanzen, Infrastruktur, Soziales, Gesundheit, Ortsentwicklung, neue Technologie, Raumordnung/-planung (SF), Familie	☎ 0664 / 16 50 05 8 ✉ pauline.haeusler@gmx.at
	Sarah Peer	GRtin	Soziales, Gesundheit, Bildung, Ideenwerkstatt, Jugend, Sport (SF), Kultur, Partnergemeinde, Vereine, Handel, Gewerbe, Tourismus	☎ 0664 / 56 54 74 2 ✉ sarah_peer@gmx.at
	Karl Langmann	GR	Kultur, Partnergemeinde, Vereine (V) Bildung, Ideenwerkstatt, Ortsentwicklung, neue Technologie, Feuerwehr, Zivilschutz, Prüfungsausschuss, Soziales, Familie	☎ 03682 / 25 4 61 ✉ karl.langmann@schule.at
	Reinhard Gaigg	GR	Personal, Finanzen, Infrastruktur, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft, Gewässer, Wege, Raumordnung/-planung, Umwelt, erneuerbare Energie, Prüfungsausschuss	☎ 0664 / 11 27 57 9 ✉ haus-gaigg@hotmail.com
	Christoph Neuper	GR	Jugend, Sport (V) , Ortsentwicklung, neue Technologie, Landwirtschaft, Gewässer, Wege(SF), Feuerwehr, Zivilschutz, Umwelt, erneuerbare Energie	☎ 0664 / 18 15 52 2 ✉ c.neuper@gmx.at
	Christian Hessenberger	GR	Handel, Gewerbe, Tourismus (V) , Personal, Finanzen, Infrastruktur (SF), Jugend, Sport, Kultur, Partnergemeinde, Vereine, Ortsentwicklung, neue Technologie, Prüfungsausschuss	☎ 0664 / 84 93 21 5 ✉ christian.hessenberger@grawe.at
	Georg Luidold	GR	Soziales, Gesundheit, Jugend, Sport, Kultur, Partnergemeinde, Vereine, Ortsentwicklung, neue Technologie, Raumordnung/-planung, Feuerwehr, Zivilschutz, Familie	☎ 0680 / 12 09 22 4 ✉ georg.luidold@gmx.at
	Martin Gruber	GR	Landwirtschaft, Gewässer, Wege (V) , Raumordnung/-planung, Feuerwehr, Zivilschutz(SF), Umwelt, erneuerbare Energie, Prüfungsausschuss	☎ 0660 / 21 74 33 4 ✉ m.gruber5@gmx.at
	Alfred Pöllinger	GR	Umwelt, erneuerbare Energie (V) , Personal, Finanzen, Infrastruktur, Feuerwehr, Zivilschutz, Prüfungsausschuss (SF)	☎ 0660 / 28 98 08 4 ✉ alfred.poellinger@raumberg-gumpenstein.at

V= Vorsitzender, SF=Schriftführer



Herbert Gugganig

Volksbürgermeister von
Irdning-Donnersbachtal

Ihr Volksbürgermeister

Sprechtage: Dienstag von 8.30 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung.

Telefon: 03682 / 2 24 20
0676 / 8 42 42 02 15

Email: herbert.gugganig@irdning.at

Sehr geehrte Damen und Herren unserer Gemeinde Irdning-Donnersbachtal, liebe Jugend!

Schwere Vermurung

Der 1. Juni dieses Jahres war für unsere Gemeinde ein schwarzer Tag, dies gilt insbesondere für die Bewohner von Donnersbachwald. Nach einem Gewitter mit Starkregen und Hagel kam es im Bereich des Rosensteinergraben zu einer schweren Vermurung und machte die B 75 unpassierbar. Um die Sicherheit für alle gewährleisten zu können, gab es eine Begutachtung durch den Landesgeologen und Experten der Lawinen- und Wildbachverbauung Steiermark. Leider konnte aber keine Entwarnung gegeben werden und seitens der Bezirkshauptmannschaft Liezen wurde ein beidseitiges Fahrverbot für die B75 verordnet.

Um die Erreichbarkeit des Ortsteiles Donnersbachwald zu gewährleisten wurde eine



Notumfahrung über die Kaltenbrunner Brücke bzw. Di-Lena-Brücke eingerichtet. Ich bedanke mich bei den Grundbesitzern Christoph Di-Lena und Herrn Mag. Keil als Vertreter der ALWA für die rasche und unbürokratische Abhandlung der Inanspruchnahme ihrer Liegenschaften. Aber auch der Katastrophenreferent Christian Gebeshuber und die Mitarbeiter des Straßenerhaltungsdienstes haben alles getan, um die Einschränkungen und Behinderungen

für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten.

Der Informationsabend in der alten Volksschule in Donnersbachwald konnte einiges an Missverständnissen und Falschinformation aufklären. Danke auch an unsere Mitarbeiterin Erika Weichbold, die in der Organisation der Schülertransporte und Information an die Bevölkerung hervorragende Arbeit geleistet hat. Aber auch unsere Mitarbeiterinnen im Frontoffice des Gemeindeamtes haben viel

zur Bewältigung der Bürgeranfragen beigetragen.

Derzeit wird das Gelände durch drei verschiedene technische bzw. elektronische Systeme überwacht und damit sollte die B75 nach Donnersbachwald wieder uneingeschränkt passierbar sein.

Klimawandel

Trockenheit, Tropentage, Schneearmut auf der einen Seite - Starkregen, Vermurung und Hochwasser auf der anderen Seite lassen keinen Zweifel mehr daran – wir befinden uns mitten im Klimawandel. Daher finde ich es sinnvoll, dass sich auch die Gemeinden im Ennstal ernsthaft mit dem Thema auseinander setzen und Strategien entwickeln, um die Herausforderungen und Chancen des Klimawandels für unsere Zukunft und Kinder

impressum

Herausgeber: ÖVP Irdning-Donnersbachtal | Für den Inhalt verantwortlich: Herbert Gschweidl, Karl Langmann, Karl Kaltenegger, Elfriede Machherndl, Klaus und Johannes Zettler, Brigitte Weichbold

Layout, Satz: Josef Schiefer | Auflage: 1800 Stk.

Erscheinungszeitraum: 4x jährlich | Redaktionsschluss für die Herbstausgabe: 25. September 2017 | Berichte an: josefundmaria@a1.net

Aktuelle Informationen für alle GemeindebürgerInnen über Politik, Vereinsleben, Sport, Wirtschaft und Kultur

zu meistern. Die Auftaktveranstaltung dieses Prozesses findet am 18. Juli 2017 im Gemeindeamt in Irdning statt.

Partnergemeinde Ahorn

Vom 19.- 21. Mai haben wir mit ca. 50 Personen aus dem Gemeinderat, der Blasmusik Irdning, der Freiwilligen Feuerwehr und Vertretern des Tourismusverbandes unserer langjährigen Partnergemeinde



in Ahorn – Landkreis Coburg – einen längst überfälligen Besuch abgestattet. Eine Partnerschaft, die seit 1975 besteht und die damals schon von den Gründungsvätern Bgm. Walter Herpich aus Ahorn und dem Irdninger Bürgermeister Matthias Mayerl im Geiste eines vereinten Europas ins Leben gerufen wurde. Es waren drei wunderschöne Tage und zu jeder Zeit war die freundschaftliche Gesinnung durch unsere Gastgeber spürbar. Ein tolles Programm wurde uns geboten wie die Ausstellung 500 Jahre Reformation auf der „Veste Coburg“ Die gemeinsame Einweihung des Wegzeichens bei der Alten Schäferei war zweifelsohne der Höhepunkt unseres Aufenthaltes in Ahorn. Das Wegzeichen steht für Begegnung - Freundschaft – Friede und

Toleranz. Wir danken unseren Freunden für den herzlichen Empfang, die tolle Betreuung und vor allem für die gute Partnerschaft.

Bürgermeister Martin Finzel, der Partnerschaftsbeauftragte und Altbürgermeister Wolfgang Dultz sind Garanten für den Fortbestand dieser so wertvollen Partnerschaft. Danke auch an Karl Langmann für die Organisation dieser Reise.

Verkehr

Die B320 ist ein Thema, das uns nahezu täglich beschäftigt und vor allem das Verkehrsaufkommen im Ortskern hat wieder unerträgliche Ausmaße angenommen.

Mit der Demo am Samstag vor dem Palmsonntag haben wir einiges an medialer Aufmerksamkeit erzielen können. Dadurch konnten wir auch bei den verantwortlichen Stellen in Graz etwas Druck erzeugen. Es wird jedoch von Nöten sein, dieses Thema weiterhin in Diskussion zu halten. Eine enge Zusammenarbeit aller Gemeinden im Bezirk ist die einzige Möglichkeit, um diese seit 45 Jahren anhaltende Diskussion zu beenden und endlich eine Lösung zu erzielen.



Die Mobilität in unseren Gemeinden ist ein Thema, das wir gemeinsam mit dem Regionalmanagement des Bezirkes bearbeiten, um unserer Jugend auch in dieser Frage Perspektiven vermitteln zu können.

Leitspital

Der Gesundheitsplan 2035 und dem damit verbundenen Leitspital im Ennstal wurde in letzter Zeit viel mediale Aufmerksamkeit gewidmet. Fakt ist, dass dieses Leitspital im Raum Irdning – Trautenfels – Liezen stehen wird. Wo immer

die Verfasser anderslautender Artikel ihre Informationen entnommen haben – eine definitive Standortentscheidung gibt es noch nicht. Dies wurde uns Bürgermeisterin bei den Informationsveranstaltungen im Bezirk und in Graz klar und deutlich vermittelt. Das heißt, Irdning ist mit seinen Standortbemühungen nach wie vor im Rennen und hat alle Chancen, dieses für sich zu entscheiden. Die Bemühungen und Anstrengungen unsererseits sind ungebrochen.

*** MARKTGEMEINDE
IRDNING
DONNERSBACH TAL

ikmT

44. internationale kammermusik + meisterkurs Tage



Konzerte 2017

Eröffnungskonzert der Dozenten
Donnerstag, 20. Juli 2017, 19:30 Uhr
in der Festhalle Irndning
Eintritt: € 10,00 an der Abendkasse

Kirchenkonzert Donnersbach
Donnerstag, 27. Juli 2017, 19:30 Uhr
in der Kirche Donnersbach
Eintritt: freiwillige Spende

Abschlusskonzert der Teilnehmer
Samstag, 29. Juli 2017, 19:30 Uhr
in der Festhalle Irndning
Eintritt: € 10,00 an der Abendkasse

Musikwerkstatt
täglich, 21. bis 26. Juli 2017, 20:00 Uhr
in der Festhalle Irndning
Eintritt: frei




facebook.com/meisterkurse









Geistig Fit

„25 Jahr Jubiläum Geistig Fit“ – ein Kompetenztraining für Selbstständigkeit im Alter. Ich bedanke mich bei Gerhard Gläser, Fachlehrer außer Dienst an der Hauptschule Irdning für den Einsatz und das Engagement während dieser langen Zeit zu Gunsten unserer älteren Mitbürger. Danken darf ich in diesem Zusammenhang auch Frau Katharina Obereder und GRin Pauline Häusler, die sich ebenfalls seit Jahren für dieses hervorragende Angebot ehrenamtlich einsetzen und stark machen. – Danke dafür!

Kultur

Auch die Kulturbgeisterten werden diesen Sommer wieder

auf ihre Rechnung kommen. Vom 20. bis 30 Juni werden wieder die "Internationalen kammermusik+meisterkurs Tage 2017" stattfinden. Alle Informationen insbesondere zu den Konzerten finden sie auf unserer Homepage www.irdning-donnertsbachtal.at oder unter www.meisterkurse.weebly.com

Sport

Der 24h-Stundenlauf wächst immer mehr zu einem Megaevent an und wir können mit Zuversicht auf die Lauf-WM im Jahre 2019 in Irdning blicken. Toni Wippl und Horst Kögl, den Hauptorganisatoren aus der Laufsektion des ATV – Irdning ist es gelungen, für den Schülerlauf über

1200 Schülerinnen und Schüler dafür zu begeistern. Die Gemeinde hat sich nach den Anfangsjahren aus der Organisation zurückgezogen und das Feld ausschließlich dem ATV Irdning überlassen. Wir freuen uns, dass dieser Event nun zu einem derartigen Erfolg avancieren konnte. Der Nutzen für unsere Jugend und Laufbegeisterten sowie für unseren Tourismus ist zweifelsohne gegeben. Danke an alle, die am Erfolg dieser Veranstaltung mitarbeiten.

Gratulation

Allen Maturanten, Schülern, Lehrlingen darf ich zu ihren Leistungen ganz herzlich gratulieren und wünsche Euch

allen alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Liebe MitbürgerInnen ich wünsche Euch/Ihnen auch dieses Jahr wieder einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub. Unseren Betrieben eine gute Sommersaison sowie den Landwirten eine gute Ernte, unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt, damit sie auch in den kommenden Jahren wiederkommen - uns allen eine schöne Zeit und Gottes Segen.

Ihr Bürgermeister

Herbert Gugganig

Hundekot in der Wiese!?

Mit der einsetzenden Schneeschmelze kommen nicht nur die ersten Frühlingsboten zum Vorschein, sondern unter anderem auch die Hinterlassenschaften der säumigen Hundebesitzer.

Gesetzlich ist jeder Hundebesitzer verpflichtet, die Exkremente seines vierbeinigen Begleiters zu entfernen und zu entsorgen. Ist der Duft der Hinterlassenschaften an den Schuhen zwar unangenehm für die Nase, so haben sie für die Nutzer der verunreinigten Wiesen als Nahrungsquelle eine weitaus drastischere Bedeutung.

Durch die Aufnahme des Hundekotes, insbesondere durch Rinder als Nutztier, werden nicht nur zahlreiche Krankheiten übertragen, sondern auch wirtschaftliche Verluste



hervorgerufen. Durch den Einzeller *Neospora caninum* werden z. B. beim Rind als Zwischenwirt Aborte ausgelöst oder lebensschwache bzw. Tote Kälber zur Welt gebracht. Durch die erkrankte Kuh als auch durch die Zeitspanne des fehlenden Kalbes und der fehlenden Milchleistung, kommt es zu großen wirtschaftlichen Verlusten und macht diesen Parasiten weltweit zu einem

bedeutenden Abortauslöser in der Nutztierhaltung. Ein weiterer Parasit ist der Hundebandwurm, der bei Aufnahme von dessen Eiern vom Zwischenwirt Rind zu Finnenbildung führt und die Untauglichkeit des Fleisches als Lebensmittel zur Folge hat.

Daneben führt der Hund- und Fuchsbandwurm „Echinococcus“ beim Fehlwirt Mensch

zu schweren Organschäden, die oft jahrzehntelang unerkannt bleiben.

Da die verschiedenen Krankheitserreger und Parasiten beim Hund kaum Krankheitssymptome hervorrufen, ist es für den Hundebesitzer auch nur sehr schwer ersichtlich, dass er mit dem Gassigehen und Herumtollen in der Futterquelle Wiese einen Schaden anrichtet.

Zumindest aus hygienischer Sicht will niemand Kot im Futter haben und sollte allein schon deswegen der Griff zum Sackerl gemacht werden.

*Mag. Wilfried Laubichler
(Amtstierarzt)*



MMag. Johannes Zettler
Gemeindegassier (ÖVP)
Obmann vom Fachausschuss Feuerwehr,
Zivilschutz und Öffentliche Sicherheit

Geschätzte Gemeindebevölkerung

In Hochsommerzeiten, wo jede größere Wolkenansammlung berechnete Unwettersorgen entstehen lässt, möchte ich heute unsere Feuerwehren der Gemeinde in den Focus rücken



Als Obmann des Fachausschusses Feuerwehr, Zivilschutz und öffentliche Sicherheit und langjähriges Mitglied der FF Donnersbach liegt mir das Feuerwehrwesen besonders am Herzen.

Nach der Gemeindefusion gibt es in unserer Gemeinde 6 Feuerwehren. Jede einzelne ist bestens geführt und leistet Jahr für Jahr Großes für die Mitbürgerinnen und Mitbürger. Gerade bei Unwetterkatastrophen sind die Reaktionszeit und die Schlagkraft dieser lokalen Einheiten nicht zu überbieten. Innerhalb weniger Minuten können unsere Feuerwehren z.B. im Unwetterfall 120 – 150 Männer, und neuerdings auch Frauen, koordiniert zum Einsatz bringen. Sie können schweres Gerät anfordern und zu den

neuralgischen Punkten lotsen. Jeder Feuerwehrkamerad hat seine Ausbildungen und Fähigkeiten, die er in die Einsatzbewältigung einbringen kann.

Die Hauptaufgabe der Feuerwehren, die Brandbekämpfung, ist heutzutage in der Einsatzstatistik zweitrangig. Die technischen Einsätze, vom Kellerauspumpen bis hin zum Retten eingeklemmter Personen nach einem Verkehrsunfall, bestimmen das Einsatzgeschehen. Zwei unserer Feuerwehren, Irdning und Donnersbach, besitzen z.B. hydraulische Schere und Spreitzer, um bei einem Verkehrsunfall schnell Hilfe leisten zu können.

Generell sind unsere Feuerwehren gut ausgestattet. Alle Rüsthäuser wurden in den letzten Jahren und

Jahrzehnten entweder neu gebaut oder ausgebaut und saniert. Die Beschaffung der Großfahrzeuge (Tanklöschfahrzeuge und Löschfahrzeuge) ist fast abgeschlossen. Bei der FF Donnersbachwald steht 2018 der Ankauf eines Tanklöschfahrzeuges auf 7,5 to Fahrgestell an. Das TLF dient als Ersatz für das Kleinlöschfahrzeug BJ 1985.

Die Kosten für so ein Fahrzeug sind enorm. Gesamtkosten EUR 230.000, Förderung Landesfeuerwehrverband EUR 85.000, Gemeinde Irdning-Donnersbachtal EUR 90.000, Rest FF Donnersbachwald.

Wir sind jedenfalls der festen Meinung, dass in der abgelegenen Ortschaft Donnersbachwald, die große Hotels und Ferienhäuser beheimatet,

eine ordentlich ausgerüstete Feuerwehr absolut notwendig ist.

Irgendwann beginnt das Rad der Ersatzbeschaffungen wieder von vorne. Das Tanklöschfahrzeug der FF Irdning ist nun auch bereits 25 Jahre alt und soll in den nächsten Jahren neu beschafft werden.

Ich möchte meinen Feuerwehrkameraden größten Dank und Anerkennung für die freiwilligen, unbezahlten und oft ungedankten Leistungen aussprechen. Zu jeder Tag- und Nachtzeit und bei jedem Wetter für den Dienst am Nächsten auszurücken, wenn die Sirene ruft, ist nicht selbstverständlich.

Ich wünsche uns allen einen schönen, möglichst unwetterfreien Sommer und schließe mit dem Motto der Feuerwehren

*Gott zur Ehr,
dem Nächsten zur Wehr.*

MMag. Johannes Zettler



42 Jahre Partnerschaft Ahorn - Irdning

Freundschaft in Stein gemeißelt und in Bronze besiegelt





DI Alfred Pöllinger
ÖVP-Gemeinderat
(Umweltreferent)

Saubere Gemeinde!

Viele Volksschüler aus Irdning und Donnersbach, Jugendliche von der NMS, der Landjugend, der HBLFA Raumberg-Gumpenstein und freiwillige BürgerInnen aus Donnersbachwald waren im Gemeindegebiet unterwegs um unsere Heimat lebenswerter zu gestalten – DANKE!

Zum zehnten Mal hat das Land Steiermark zur Aktion „Saubere Steiermark“ aufgerufen. Über 200 Kinder, Jugendliche und auch einige Erwachsene sind dem Aufruf gefolgt und haben Müll gesammelt. Aus Gräben, von Wegen, im Freizeitzentrum, entlang des Baches, auf Parkplätzen und in der Nähe von Einkaufszentren.

Über 50 Müllsäcke wurden befüllt und konnten von unseren Gemeindemitarbeitern sachgerecht entsorgt werden. Ein herzliches Danke für Euer Engagement sagt Euch der Umweltreferent Alfred Pöllinger und sicher alle BürgerInnen unserer Gemeinde Irdning-Donnersbachtal.



Neophyten – was ist das?

Neophyten sind „Eindringlinge“ aus der Pflanzenwelt in unser Ökosystem und stören es teilweise massiv. Man könnte es formal auch so sagen: Neophyten sind Pflanzen, die sich in Gebieten ansiedeln, in denen sie zuvor nicht heimisch waren. Leider verdrängen diese „invasiven“ Pflanzen unsere heimischen

Pflanzen und müssen deshalb von Jedermann und –frau auf eigenem Grund bekämpft werden.

Der wichtigste Vertreter ist das Drüsige Springkraut. Bitte vor der Blüte ausreißen oder abmähen. In der Vollblüte ausgerissen, muss das Springkraut gesammelt und kann mit einer „Heißbrötchen“ kompostiert werden (z.B. Anlage in Irdning).



Also: **BITTE** im eigenen **schneiden oder ausreißen!**
Wirkungsbereich **mähen,**

Ihr Alfred Pöllinger

Bäckerei & Nahversorger

Dankelmayr

SPAR

Brot und Gebäck in bester Qualität – aus der schon 1740 erwähnten, renommierten Bäckerei!

DONNERSBACH · Tel. & Fax 036 83/22 46
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 6.30-12.00, 15.00-18.00 Uhr, Sa 6.30-12.00 Uhr

Ihr Nahversorger für Alles, was Sie täglich brauchen!

[ak] ERDBAU

alfred köhl

a-8953 donnersbach | erlsberg 18
mobil: 0676/955 4000
www.ak-erdbau.at



Brigitte Weichbold
ÖVP-Gemeinderätin

Murenabgang - Straßensperre

Vorerst möchte ich mich trotz aller Schwierigkeiten und Probleme, die aufgrund des Murenabgangs aufgetreten sind, bei allen Beteiligten, speziell bei der Gemeinde, dem Bauhof, den Straßenmitarbeitern

und der BH für Ihre Bemühungen bedanken. Als Einheimische und Vermieterin hoffe ich, dass unsere B 75 baldmöglichst bei Tag und Nacht wieder befahrbar ist.

Unser Tourismusort und die Infrastruktur ist abhängig von einer guten Straßenverbindung.

Müllsammelaktion - Frühjahrsputz

Groß und Klein waren wieder bei der jährlichen Müllsammelaktion beteiligt.

Mit viel Ergeiz und mit Müllsäcken ausgestattet begann die Arbeit.



Nachdem unser schöner Ort vom Müll befreit wurde, gab es ein gemütliches Zusammensitzen mit einer guten Jause.

Vielen Dank an alle, die dabei waren und ich freue mich wenn wir auch im nächsten

Jahr für ein sauberes Donnersbachwald zusammenhelfen.

Ihre Brigitte Weichbold

Traditionelles Wunschkonzert 2017 – Auftakt zur Wiener Wiesen

Am 27. Mai 2017 lud der Musikverein Donnersbachwald zum traditionellen Wunschkonzert im Feuerwehrdepot Donnersbachwald ein. Mit dem Motto „Auftakt zur Wiener Wiesen“ wurde unter der Leitung von Kapellmeisterin Nicole Zeiringer ein kleiner Vorgeschmack auf den Auftritt bei der Wiener Wiesen am 30. September 2017 geboten. Im Rahmen des Wunschkonzerts drückten Bezirksobmann Josef Pilz und Bezirkskapellmeister Hans Koller den Musikerinnen und Musikern bei der Verleihung der Ehrenzeichen und Ehrennadeln ihren Dank für die langjährige Treue aus. Patrick Petz wurde mit dem Ehrenzeichen in Bronze für 10-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Martin Kalsberger wurde das Ehrenzeichen in Silber für 15-jährige aktive Mitgliedschaft verlie-



hen. Mit dem Ehrenzeichen in Silber-Gold für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Obmann Martin Weichbold und Gerald Rudorfer geehrt. Hannes Heiß und Erwin Petz wurde das Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft verliehen. Nicole Zei-

ringer (Kapellmeister-Stv., Kapellmeisterin) und Thomas Weichbold (Archivar) wurden mit der Ehrennadel in Gold für 12 Jahre als Funktionäre geehrt. Willibald Köberl (EDV-Referent, Obmann-Stv., Kassier) wurde das Verdienstkreuz in Silber für 20



Jahre als Funktionär verliehen. Charlotte Weichbold erhielt das Junior Leistungsabzeichen am Saxophon, welches sie mit „Sehr gutem Erfolg“ bestanden hat. David Weichbold wurde das Leistungsabzeichen in Bronze auf der Trompete verliehen, welches er mit „Sehr gutem Erfolg“ bestanden hat. Der Musikverein Donnersbachwald bedankt sich bei allen Freunden und Gästen für die Unterstützung und den schönen, gelungenen Abend.

Kinderkrippe - Jahresrückblick

Das Kinderbildungs – und Betreuungsjahr 2016/17 neigt sich dem Ende und wir können auf eine spannende, ereignisreiche, lehrreiche, unterhaltende, interessante, lustige und unvergessliche Zeit in der WIKI Kinderkrippe Irdning zurück blicken.

Nach der Eingewöhnung im Herbst gingen die Kinder ihrer Neugierde nach und konnten unsere Einrichtungen mit all ihren Sinnen entdecken und kennen lernen. Sei es in unse-

rem Mini-Atelier mit Fingerfarben zu experimentieren, im Bewegungsraum zu sausen, zu schaukeln, aus beachtlicher Höhe auf die dicke Matte zu hüpfen oder in der Reiswanne den Reis zu schütten oder schöpfen. Dem Explorationsverhalten der Kinder stand nichts im Wege.

Auch Feste und Traditionen spielen in der Krippe eine besondere Rolle, so wurden in der Adventzeit die Themen „Nikolaus“ und „Maria und Josef“ spielerisch mit den

Zwergen erarbeitet und zu Fasching wurde eine „coole Beach-Party“ gefeiert. Zu Ostern warteten die Kinder voller Spannung, wann wohl endlich aus dem Ei unserer Henne Berta ein Küken schlüpfen würde und ob der Osterhase auch für sie ein Nesterl versteckt.

Da Bewegung bei uns einen hohen Stellenwert hat, ist es für uns selbstverständlich, vor allem ab dem Frühjahr, den Garten täglich zu nutzen. Da dieser erweitert wurde, und die gesetzten Pflanzen

und Sträucher wachsen und gedeihen, ist es auch für die Kinder jeden Tag aufs Neue spannend, ob schon wieder eine Erdbeere rot ist, ob die grünen trotzdem schmecken, oder ob die Kartoffeln weiter gewachsen sind.

*Wir wünschen allen einen
erholsamen Sommer
und einen schönen Urlaub,
euer Krippen-Team
Martina, Andrea und Steffi*





Alexandra's

Wohlfühlstudio

Med.-Heilmasseurin, Sportmasseurin,
Dipl. Kosmetikerin, Fußpflegerin, Visagistin

Aignerstraße 72/2
gegenüber der Polizei

Tel: 03682/22572

Email: office@wohlfuehlstudio.info
www.wohlfuehlstudio.info


Ernährungstraining, Lichttherapie, Cranio Sacral Therapie
für Erwachsene, Kinder und Babys

LUTZMANN Design


Wärme & Feuer



8952 Irdning Tel. 03682/26143 design@lutzmann.at www.lutzmann.at



- modernster Farbcomputer
- individuelle Farbberatung
- mischen von Außen- und Innenfarben
- moderne Raumgestaltung
- Wickeltechnik
- Marmorieren
- verschiedene Schablonen



Algen Geschäft
Ketten 6
8943 Algen/Ennstal
Tel.: 03682 / 22 24 0

Irdning Büro
Pichlarnstr. 163
Tel.: 03682 / 24 16 7
Fax: 03682 / 24 16 7 - 83

Mobil: 0676 / 72 83 650
malerei-kernbichler@tutanota.at

KERNBICHLER

Vom Kindergarten Donnersbach



Schwimmkurs

Jedes Jahr organisieren wir einen Schwimmkurs mit der Schwimmschule Liezen. Ertrinken, stellt für Kinder eine große Gefahr dar, geringe Wassertiefen können zu einer gefährlichen Situation werden. Deshalb ist es uns wichtig, den Kindergartenkindern eine Möglichkeit zu bieten, um schwimmen zu lernen. Heuer ging

es, begleitet von den Eltern, in die Grimmingtherme. Auf spielerische Art und Weise wird den Kindern die richtige Technik des Schwimmens vermittelt.

Kino

Kino, und das auch noch mit seinen Kindergartenfreunden. Die Aufregung war groß. Im Juni wurden wir ins „Star Movie“ nach Liezen eingeladen.



Am Programm stand ein Janoschfilm „Komm wir finden einen Schatz!“. Der kleine Tiger, der kleine Bär und die Tigerente erleben gemeinsam ein Abenteuer Sie begeben sich auf Schatzsuche. Schlussendlich werden sie aber alle nicht reich und haben doch ganz viel gewonnen – FREUNDE ! Für uns ist es

immer wieder großartig mit unseren Kindergartenkindern gemeinsam spannende Dinge zu erleben.

Wir wünschen euch allen einen schönen und erholsamen Sommer
Pauline und Irene



Josef Schoiswohl 0664/56 50 727

Tel. + Fax: 03683/31102, e-mail: schoiswohl94@gmx.at
A-8953 DONNERSBACH Nr. 95

Irdninger Schmiede

Schweiger GmbH

Schulgasse 126 8952 Irdning
Tel. u. Fax 03682/22873
email: irdninger.schmiede@aon.at
www.schweiger.allesinirdning.at



Metallbau Alu und Edelstahlarbeiten

Ihr Experte für Immobilienfragen



Erich Strobl
Behördl. geprüft. Immobilienmakler u. Immobilienverwalter
Allgem. bestd. u. gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

RAIFFEISEN IMMOBILIEN
Wohntraumcenter Liezen
Hauptplatz 11, 8940 Liezen
Tel: +43(0)3612 / 24 90 40
erich.strobl@rlbstmk.at
www.raiffeisen-immobilien.at

**Sie suchen Käufer oder Mieter
für Ihre Immobilie?**

IHRE Vorteile:

- VERLÄSSLICHKEIT eines starken Partners
- ERFAHRUNG als Marktführer
- EHRlichkeit, wenn es um den Wert Ihrer Immobilie geht
- SICHERHEIT in allen Rechtsfragen
- ZUGANG zum größten Makler-Netzwerk Österreichs
- 120 Standorte in ganz Österreich und auch in Ihrer Nähe, 29.000 Raiffeisen-Kollegen/Innen, 3,3 Mio Raiffeisen-Kunden/Innen

UNSER Service:

- VERKAUF und VERMIETUNG
- BERATUNG und VERMITTLUNG
- BEWERTUNG und VERMARKTUNG





Aus dem Gemeindekindergarten | IRDNING

Hallo, die schöne, sonnige und warme Zeit ist da.

Zur Begrüßung der Sonne und dem Beginn neuen Lebens stellten wir auch heuer wieder einen Maibaum auf. Nach gemeinsamen Schmücken wurde er mit vereinten Kräften in unserem Garten aufgestellt. Mit Liedern und Tänzen rund um den Maibaum wurde der Mai gefeiert. Danach gab es zur Stärkung eine köstliche Jause.

Besuch bei der Feuerwehr Irdning!

Da war die Freude groß, als wir zur Feuerwehr eingeladen wurden.

Die Kinder wurden bei verschiedenen Stationen in die Arbeit der Feuerwehr eingeführt. Bevor ein Feuerwehrmann zum Einsatz fährt, muss er sein Gewand anziehen. Da staunten die Kinder aber wie schnell der Feuerwehrmann in seiner Kleidung war.

Gruselig wurde es, als die Kinder mit einem Seil, Helm und



Taschenlampen unter Führung eines Feuerannes in den verrauchten Keller gingen.

Das besondere Highlight war die Fahrt mit dem Feuerwehrauto und das anschließende Spritzen mit einer Feuerwehrspritze.

Bei Getränk sowie Jause und dem Erhalt eines Zertifikates als Feuerwehrhelfer ging dieser tolle Tag zu Ende.

Die Klimaforscher forschten weiter!

Da wir eine Klimabündnisgemeinde sind, wurden unsere Kinder zu Klimacheckern ausgebildet.

Der Forschervogel „KliMax“ und seine Freunde „Klimaschrecker“ sowie Superheld „Stektor“ besuchten uns noch einmal, um mit den Kindern

auf lustige und spielerische Weise gute und schlechte Energie zu erarbeiten.

Mit diesem Projekt wurden unsere Kinder motiviert zu einem

achtsamen Umgang mit der Natur, um positiv zu einem guten Klima beizutragen.

Was ist Energie und woraus wird sie gemacht und was ist „gute“ Energie und was ist „schlecht“ Dies war das Thema, das Anna Maria Maul vom Klimabündnis Steiermark mit den Kindern bei diesem Besuch erarbeitete.

Als Abschluss überreichte KliMax jedem Kind als Belohnung für die tolle Mitarbeit ein Büchle zum Nachlesen für daheim.

Mit dem Sommerfest und dem Umschneiden des Maibaumes, sowie einer Sommerolympiade und anschließendem Grillwürstelessen endete ein erfolgreiches Kindergartenjahr. Wir wünschen allen Familien und Kindern einen schönen Sommer.

Allen Gönnern unseres Kindergartens sagen wir ein herzliches Dankeschön.

*Das Team des
Gemeindekindergarten
Irdning!*



Kindergarten | DONNERSBACHWALD - Spielzeugfrei- wir sind dabei!

In den letzten paar Wochen haben wir unser Spielzeug in den wohlverdienten Urlaub geschickt. Anstatt dessen sind bei uns im Gruppenraum Schachteln in unterschiedlichen Größen, Joghurtbecher, Dosen, Rollen, Wäscheklammern, Bierdeckel und viele andere wertlose Materialien eingezogen. Diese Materialien besitzen einen hohen Aufforderungscharakter für die Kinder und ganz nebenbei sind sie unvorgefertigt, d.h. eine Rolle kann ein Fernglas, eine Wasserleitung, ein Baumstamm oder vieles mehr sein. Beobachtet man die Kinder bei ihrem Tun, wird ein Ziel der spielzeugfreien Zeit schnell ersichtlich- die Kinder haben unheimlich viele Ideen und

können ihr kreatives Potential voll entfalten. Es steht auch die soziale Kompetenz jedes Einzelnen im Mittelpunkt. Es müssen Abmachungen untereinander getroffen werden, man muss auf die Bauwerke der anderen Acht geben und sich die Materialien aufteilen. Auch bei unserem wöchentlichen Waldtag haben die Kinder die Möglichkeit, selbst kleine Forscher und Entdecker zu sein und ihre Umwelt mit allen Sinnen zu erfahren und zu begreifen. Ein weiterer Aspekt des spielzeugfreien Kindergartens betrifft das Thema "Suchtprävention" in unserer Überflussgesellschaft. Zu Weihnachten, Ostern, zum Geburtstag

und oft auch noch zwischendurch werden die Kinder mit Geschenken und Spielzeug überhäuft und die Kinderzimmer quellen oftmals schon über. Die Kinder wissen oft gar nicht mehr, was sie eigentlich spielen wollen und ihre Ideen sind an vorgefertigte Spiele gebunden. Vielen Dank an alle Eltern

für die Unterstützung unseres Projektes und das fleißige Sammeln der Alltagsmaterialien. Ich wünsche euch viele schöne Sommertage und freue mich schon auf den Herbst, wo wir dann unsere neuen Kindergartenkinder bei uns begrüßen dürfen.

Eure Bettina







KFZ WEISL
GmbH
MEISTERBETRIEB
Seit 20 Jahren sicher unterwegs

- Begutachtung nach § 57a
- Reparatur aller Marken
- Karosseriespenglerei

Ersatzteile -
Reifenservice -
WSS-Steinschlagreparatur -

8953 Donnersbach 32 Tel 03683 31150 Fax 31149
Mobil: 0664 3919519 Home: www.kfz-weisl.at



Der Mörsbachwirt
Im Sommer und im Winter für Jung und Alt








40 Jahre
Theres urige Hütte
Tel.: 03680-211 8953 Donnersbachwald 184



See you
gmiatlich Essen & Trinken

A-8953 Donnersbach 74
Friedensstraße 74
Tel: 0650-3000 950

Schiefer Hans-Jürgen
Wüstenrot Versicherungsagentur
Raumberg 60, 8952 Irdning, 0664/530 73 42





Irdning hat nun bereits 155 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

Im April / Mai 2017 wurde das Projekt „Kids meet Energy ®“ wieder an unserer Volksschule erfolgreich durchgeführt. Dem umweltbewussten Unternehmen Energie Steiermark ist es ein besonderes Anliegen, auch unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren.

Die Schülerinnen und Schüler der beiden 3. Klassen setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen

Einsatz von elektrischer Energie, dem richtigen Handeln bei der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Durch die vom Projektentwickler Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl erfundene „Währung“ für Energieschlaumeier, die „Eiskugleinheiten“, konnten die Kinder Einsparungen noch besser verstehen. An zwei Projekttagen konnte mit weltweit einzigartigen Experimentierboards, messtechnischen Experimenten und innovativen Lehrmethoden Energieeinsparmöglichkeiten, aber

auch über die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht werden. Ein spezielles Erlebnis war das Forschen mit den Lego-Experimentierboards. Hier konnten die Kids lernen, welche Materialien Strom leiten und welche nicht und erforschen wie man mit RGB-LED Lichtfarben „mischen“ kann. Zudem wurden interessante Versuche mit Photovoltaikmodulen durchgeführt, bei denen die Kinder sogar die Sonnenenergie hören konnten! Wiederum krönender Abschluss des Projektes war die

Übergabe der begehrten Zertifikate an die 30 neuen, hochmotivierten Energieschlaumeier durch Vizebürgermeister Gerhard Zamberger, Direktorin Walpurga Weitgasser, Klassenlehrerinnen Dipl.-Päd. Tanja Bruckner (3a), Dipl.-Päd. Margit Otter (3b) und dem Vortragenden Akad. Freizeitpäd. Robert Wenig.

Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.

Duchwein
MODE & TRACHT

8952 Irdning 12
Tel. 03682 / 22404-5 · Fax 03682 / 22404-4

**Ihr kompetenter Partner für Immobilienvermittlung
in Irdning-Donnersbachtal:**

**IMMOBILIEN
HALHAMMER**

Mobil 0664/4623647
info@immobilien-thalhammer.at
www.immobilien-thalhammer.at

Aus der Schulstube geplaudert | VS DONNERSBACH

So wie jedes Jahr beteiligten sich unsere SchülerInnen auch heuer wieder am Frühjahrsputz in der Gemeinde. Eine dünne Schneedecke, die sich über Nacht über Donnersbach gelegt hatte, tat dem Eifer keinen Abbruch.

Anfang Mai hießen wir die künftigen SchulanfängerInnen in der Schule willkommen. Sie lernten die Gegebenheiten in der Schule kennen und konnten bei unterschiedlichen „Lernstationen“, die von den „großen“ Schulkindern betreut wurden, erstmals „Schulluft schnuppern“.

Leseschwerpunkt

Ein Schwerpunkt im Unterricht auf der 2. Schulstufe war heuer das Leseprojekt „ELIS“ zur Steigerung des Leseflusses. Dazu wurde über mehrere Monate jeden Tag ein interessanter Text aus verschiedenen Sachgebieten mit Hilfe verschiedener Techniken

(Partnerlesen, usw.) gelesen und die Steigerung der Lesefertigkeit durch externe Experten regelmäßig überprüft.

Passend zu unserem Schwerpunkt „Leseerziehung“ durften alle SchülerInnen einer Lesung mit dem oberösterreichischen Kinderbuchautor Erich Weidinger beiwohnen, der die Kinder mit seinen lustigen und spannenden Geschichten zu fesseln vermochte.

Sicherheitsolympiade

Erfahrungsgemäß warten jedes Jahr besonders auf die Kinder der 4. Schulstufe gegen Ende des Schuljahres einige Höhepunkte. So nahmen wir auch heuer wieder an der Sicherheitsolympiade auf dem Kasernengelände in Aigen teil,



wo die Kinder ihr Wissen in Sicherheitsfragen und ihr sportliches Geschick mit großem Einsatz unter Beweis stellten.

Besuch am Bauernhof

Besonders in Erinnerung bleiben wird auch der Besuch auf dem Bauernhof der Familie Luidold in Donnersbach anlässlich des Weltmilchtages. Neben vielem Lehrreichen zum Thema „Landwirtschaft / Milchwirtschaft“, dargeboten von Frau Gerti Neuper, durften sich die Kinder auch mit Erfolg als „Weckerlbäcker“ versuchen. Ein herzliches Dankeschön!



Grazfahrt

Schließlich erkundeten die SchülerInnen der 4. Schulstufe noch drei Tage lang unsere Landeshauptstadt Graz. Das theoretische Wissen aus dem Sachunterricht konnte für die Kinder bei den tollen Führungen und Erkundungen fühlen und erlebbar gemacht und das Miteinander gestärkt werden.



RAUM AUSSTATTER / T A P E Z I E R E R

SAMBS

"Fachwerkstätte für schönes Wohnen"

8965 PRUGGERN Fon 03685 / 22381 – Fax DW 4



Gasthof Grabenwirt

Falkenburg 7, 8952 Irdning, Tel: 03682/22496

Wir freuen uns auf ihren Besuch!



Vielfalt an der NMS Irdning

Nach einem arbeits- und abwechslungsreichen Schuljahr können die Mädchen und Buben der NMS Irdning zufrieden in die Sommerferien starten.

Besuche kultureller Veranstaltungen (Theater „Der Junge mit dem Koffer“ im Schauspielhaus Salzburg, Besuch der Aufführung „Der Zauberlehrling“ in der Grazer Oper, Mitspielen und Mitsingen in der Opernwerkstatt „Don Giovanni“, Staunen und Lachen beim Erzählfest in der Puttererseehalle...) lockerten den Schulalltag auf und motivierten viele, kulturelle Angebote und Möglichkeiten im kreativen Bereich für sich zu entdecken.

Großartig wie immer auch die Auftritte der Zirkusschüler und -innen (Teilnahme an der Eröffnungsfeier der Special Olympics in Schladming...).

Eine Technik-Rallye informierte die jungen Leute über Berufe in technischen Bereichen, das Projekt „Liebe“ bot Einblick in zwischenmenschliche Beziehungen und ein Polizeiprojekt informierte die Jugendlichen über das Jugendschutzgesetz.

Soziales Lernen, verantwortungsvoller Umgang mit den sozialen Medien, Beschäftigung mit Natur und Umwelt und Einblicke in verschiedene Berufswelten durch Besuche in Betrieben der Umgebung rundeten die Angebote für die Mädchen und Buben ab.

Und weil in der Küche immer wieder Köstlichkeiten gezaubert werden, kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Dass dabei auch auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung geachtet wird, ist eine Selbstverständlichkeit.



Vielfältige Angebote für die vielfältigen Begabungen und Wissensvermittlung als

Grundlage für ein erfolgreiches Leben – das bietet die NMS Irdning.

NMS-Irdning Bikeline 2017

Die BIKEline ist ein internetbasierter Fahrradwettbewerb, bei dem die Schüler motiviert werden sollen, den Schulweg möglichst oft mit dem Fahrrad zurückzulegen. Die Teilnehmer erwerben einmalig einen Chip um € 7,- oder eine Checkin Karte um € 9,- (gültig während der gesamten Schulzeit in der NMS), womit sie sich bei jeder Fahrt mit dem Fahrrad am Morgen in der Schule registrieren lassen. Die gesammelten Fahrten, Kilometer und Höhenmeter werden auf diese Weise addiert und am Ende des Wertungszeitraumes (in diesem Jahr 2. Mai bis 9. Juni) gibt es einen Bikekaiser, einen Bergkönig und einen Wetterfürsten (jeweils Jungs und Mädels getrennt gewertet).

Die NMS-Irdning hat heuer, unter der Leitung von Gerald Bertl, das zweite Mal an dieser Aktion teilgenommen. Die SchülerInnen und auch einige Lehrer konnten in diesem Jahr sogar noch mehr Fahrten, Kilometer und Höhenmeter sammeln als im Vorjahr. Insgesamt brachte es die Schule auf 4550 gefahrene Kilometer, 6760 Höhenmeter und beachtliche 800 Fahrten mit dem Fahrrad.

Auf diese Art wurde nicht nur dafür gesorgt, dass sich Schüler und Lehrer körperlich betätigen, sondern auch, dass die Umwelt durch die Vermeidung von Autofahrten geschont wurde. Übrigens wird auch nach der Aktion noch fleißig das Fahrrad für den Schulweg benutzt. Um die Motivation für die Aktion noch etwas zu steigern gab es auch viele Preise von lokalen Sponsoren. So freuten sich die Gewinner über Kinotickets, Sporttaschen, T-shirts, Gutscheine für Hamburgers und Pizzen, Eintrittskarten für lokale Badeseen, das Museum Trautenfels, Gocart Fahrten u.v.a.m. Danken möchte die Schule dafür den Raiffeisenkassen Irdning und Aigen, Landmarkt Aigen, Ennstal Milch, Star Movie Liezen, Seerestaurant Lassing, Schlossmuseum Trautenfels, Dornbusch Tourismusbetriebe, Camping Putterersee, Marktgemeinde Irdning, Kaffee Harlekin in Aigen, Mc Donald's, Sport Scherz, Northland Liezen, den Planai-Hochwurzen Bahnen Ges.m.b.H sowie dem Pürcherhof in Mitterberg. Die Schule erhofft sich auch im nächsten Jahr eine rege Teilnahme an der Aktion und die Unterstützung möglichst vieler Sponsoren.

Gerald Bertl



regional.digital

Einfach, bequem und sicher.

Das Online Banking, dem die meisten Österreicher vertrauen.

www.raiffeisen.at/groebming





Mit der PTS Irdning am Puls der Zeit

Ab dem kommenden Schuljahr wird an der Polytechnischen Schule Irdning der Fachbereich „Mechatronik“ angeboten. Unter der Leitung von Bernd Binderbauer BEd. werden den angehenden Facharbeitern die Grundkenntnisse der Mechanik, Elektrik und Elektronik nähergebracht und diese mittels modernen Medien und einem umfangreichen fachspezifischen eLearning-Angebot unter-

stützt.

Um die zukünftigen Lehrlinge optimal auf diesen Lehrberuf vorbereiten zu können, werden mittels eines 3D-Druckers selbst erstellte CAD Zeichnungen in ein fertiges Model umgesetzt, ein Roboterarm mittels einer Wii-Fernbedienung zum Leben erweckt und in der Elektronikausbildung ein USB Thermometer selbst hergestellt.

Dabei kommt aber auch die praktische Metallausbildung

nicht zu kurz. In Kooperation mit der Maschinenfabrik Liezen werden die SchülerInnen unter der Leitung von Lehrlingsausbilder Herbert Köberl-Obermeyr in einem mehrtägigen Projekt die Grundkenntnisse der Metallbearbeitung erlernen und in ein fertiges Werkstück umsetzen.

Die PTS Irdning ist seit Jahren ein zuverlässiger Partner der regionalen Wirtschaft und dadurch ein wichtiger

Meilenstein für einen erfolgreichen Berufseinstieg. Durch die Einführung dieses in der Region einzigartigen Fachbereiches beweist das Lehrerteam der PTS Irdning, dass es sich am Puls der Zeit befindet.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.pts.nms-irdning.at

REITH
ERDBAU & TRANSPORTE
Tel. 0664/3824893
E-Mail. hannes.reith@aon.at

**Bernhard
Pilz**

Altirdning, 8952 Irdning
Tel.: 03682/22013
Fax.: 03682/22013 -4

**Landmaschinen
Ersatzteile,
Motorsägen**



Christoph Neuper
ÖVP-Gemeinderat

Obmann vom Fachausschuss Jugend und Sport

Schülerlauf und 24 Stundenlauf

Am 30. Juni startete zum Dritten Mal der größte Schülerlauf Steiermarks. Über 1000 Schülerinnen und Schüler waren angemeldet und ga-



ben im Freizeitzentrum Irdning ihr Bestes. Veranstaltet wird der Lauf von der Sektion Leichtathletik des ATV Irdning. Mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Irdning, Altirdning und Raumberg und vielen weiteren Freiwilligen wurden die Schüler nach

dem anstrengenden Teil mit Spaß und guter Laune zu einem gemütlichen Nachmittag geführt. Am Abend startete dann das größte Ultralaufevent Europas – der 24 Stunden Lauf - wo auch unsere Gemeinde mit einer Megastaffel vertreten war.

Jugendbeirat

Bereits im vorigen Jahr haben wir den Jugendbeirat in unserer Gemeinde gegründet. Ziel ist es, Anregungen, Wünsche und Bedürfnisse der Jugend bestmöglich abzudecken.

Mit dem Motto „Von Jugendlichen für die Jugend“ tagt der Jugendbeirat regelmäßig und bespricht aktuelle Themen, welche weiter im Ausschuss abgehandelt werden.

Willst auch du deine Meinung kundtun, so melde dich einfach bei uns und sei beim nächsten Treffen dabei.

Irdninger qualifizieren sich für die Robocup WM in Japan

Christoph Ilsinger, Benjamin Otter und Daniel Schröder belegten beim diesjährigen „RoboCupJunior Austrian Open 2017“ in Weiz in der Kategorie „Rescue Line“ den 3. Platz und sicherten sich damit als bestes österreichisches Team die Qualifikation für die WM in Japan.

Die HTL Trieben war in diesem Jahr mit drei Teams mit ihrem Betreuungslehrer Dipl.-Ing. Johannes Köberl beim internationalen Wettbewerb vertreten, bei dem 600 Schülerinnen und Schüler ihre individuellen Roboter programmierten und um die Teilnahme an der WM kämpften.

Im Freigegegenstand Robotik konstruieren und programmieren die angehenden Techniker ihre Roboter, die autonom eine Rettungsaktion in der Wettkampfarena durchführen.

Dabei müssen die Roboter über Sensoren den Weg bis zu den „Opfern“ selbstständig finden und diverse Hindernisse umfahren bzw. überwinden sowie die „Opfer“ in eine sichere Zone bringen.



Christoph Ilsinger, Benjamin Otter und Daniel Schröder



TEAM

Hessenberger-Köberl

0664/84 93 215

0664/20 83 459

Ihre Berater in Versicherungs- und Finanzierungsangelegenheiten

DER BERG DAS TAL
Das Geschichtenfestival
GRIMMING-DONNERSBACHTAL

17. BIS 20. AUGUST 2017

SommerMärchen in Grimming-Donnersbachtal
www.machtsinn.at



Erfolge und Auszeichnungen für Raumberg-Gumpenstein

Junge Ideen für das Land: Erfolgreichste Schule Österreichs!

Dieser Wettbewerb wurde österreichweit ausgeschrieben; insgesamt hat es 301 Einsendungen mit guten Ideen gegeben. Allein 93 davon haben die SchülerInnen der HBLFA Raumberg-Gumpenstein eingereicht, d.h. rund ein Drittel aller guten Ideen kommen von dieser Schule. Zusätzlich konnte der Maturant Sebastian Moser mit dem Vorschlag für ein „Smartes Hagelnetz“ den Einzelsieg erringen. Dieses herausragende Ergebnis

dokumentiert das Innovationspotential des Hauses Raumberg-Gumpenstein mit der Verschneidung von Lehre und Forschung.

Schülerprojekt

Schüler des 4 A-Jahrganges haben sich gemeinsam mit ihren Professoren dazu entschlossen, einen mehr als 50 Jahre alten Steyr Traktor 188 anzukaufen, zu restaurieren und im Rahmen eines Oldtimer-Treffens zu verlosen. Bei herrlichem Sommerwetter



konnte Pfarrer Dr. Michael Unger rund 100 alte Traktoren mit ihren FahrerInnen segnen. Der Hauptpreis dieser bestens organisierten und abgewickelten Veranstaltung, die auch

großen Zuspruch von der Bevölkerung erfahren hat, blieb in Irdning: Hans Eckschlager konnte sich über den Hauptpreis freuen, er hat auch die richtige Verwendung dafür.

Sieger und Meister in der Kunstschmiede Donnersbach

Die Kunstschmiede Schweiger genießt nicht nur einen erstklassigen Ruf für ihre qualitätsvollen Arbeiten sondern auch für die hervorragenden Mitarbeiter! So legte **Michael Schweiger** die Meisterprüfung als Schmied, mit Auszeichnung ab. Er arbeitet auch im elterlichen Betrieb mit.

Sein Lehrling **Florian Graf** nahm Anfang Juni am Landeslehrlingswettbewerb in

der Berufsschule in Mureck teil und konnte dabei den 1. Platz in der Kategorie Metalltechnik/Schmiedetechnik belegen. Für diese Leistung wurde er in Graz von der Wirtschaftslandesrätin MMag.a Barbara Eibinger-Miedl mit dem gläsernen StyrianSkills-Award geehrt

Wir gratulieren beiden sehr herzlich für diese tolle Leistung!!



JUGEND

IM URWALD UNSERER GEDANKEN

Schmetterlingskinder

Es handelt sich um eine genetisch bedingte Hautkrankheit, die je nach Art autosomal-dominant oder -rezessiv vererbt wird. Im Fachbegriff wird diese tragische Krankheit als Epidermolysis bullosa bezeichnet.

Da die Haut der Betroffenen anscheinend so verletzlich ist, wie der Flügel eines Schmetterlings, werden sie auch oft Schmetterlingskinder genannt. Die Ursache für diese Krankheit ist eine angeborene Mutation in bestimmten Genen, welche für den funktionierenden Aufbau der Haut notwendig wären. Die mechanische Verbindung zwischen den unterschiedlichen Hautschichten ist nicht ausreichend genug ausgebildet, dadurch können Blasen und Wunden mit möglicher Narbenbildung entstehen und das am und im ganzen Körper (z.B. Mund, Speiseröhre). Die Krankheit der

Schmetterlingskinder ist nicht ansteckend und beeinträchtigt auch nicht die Intelligenz, sie kann aber durchaus zu schweren Behinderungen und schlimmstenfalls auch zu einem frühzeitigen Tod führen. Weitere tragische Folgen dieser ange-



borenen Krankheit sind Unterernährung, Minderwuchs, Finger- und Zehenverwachsungen, Karies, Haarverlust, Bewegungsbehinderung, Hautkrebs und Schmerzen.

Zur Behandlung gehört die mehrmals tägliche Wundversorgung. Derzeit gibt es leider noch keine heilenden Therapien. Die einzige Hoffnung auf eine echte Heilung ist eine Gentherapie.

Cornelia Gregory

Bewegung

Bewegung bei Jugendlichen wird immer wichtiger. Viele Jugendliche heutzutage wollen sich nicht mehr bewegen und sitzen stattdessen lieber auf der Couch. Meiner Meinung nach ist es aber ungeheuer wichtig sich zu bewegen. Die

steigende Fettleibigkeit bei Jugendlichen nimmt immer mehr zu und viele Eltern unternehmen dagegen nichts. Sehr häufig passiert es, dass man bei der Arbeit oder in der Schule den ganzen Tag sitzt und sich auch in der Freizeit kaum bewegt, was in naher Zukunft große Probleme mit sich bringen wird. Krankheiten, die auf mangelnde Bewegung zurückzuführen sind müssten unter Jugendlichen nicht sein. In einem gewissen Maß unterliegt die Gesundheit der Jugendlichen den Eltern, welche die "Faulheit" noch unterstützen.

Clemens Neuper

LANDJUGEND IRDNING

Wegherstellung zum Franzosenkreuz



Der Österreichische Alpenverein kommt den alpinen Aufgaben im Bereich des Plannerkessels seit einigen Jahren leider nicht mehr nach. Daher ist seither noch mehr Eigeninitiative von den wenigen Betrieben auf der Alm gefordert.

Die Plattform Planneralm 3000 wird heuer mit

Freiwilligen ein weiteres Infrastruktur-Projekt umsetzen und den Weg von der Planneralm zum Franzosenkreuz wiederherstellen. Das Franzosenkreuz ist einer der schönsten Aussichtspunkte, den man von der Planneralm erreichen kann. Der ehemalige Wanderweg ist für Touristen aber nicht mehr sicher erkennbar und begehbar.

Familie Reiter organisiert im heurigen Sommer die Arbeiten, der Wanderweg soll zusammen mit Freiwilligen soweit errichtet und komplett neu markiert werden, dass er für jedermann wieder leicht zu begehen sein wird. Nach der Fertigstellung wartet auf Ausflügler und Urlauber ein wunderbares Wandererlebnis.



Die weiße Pracht, ein Großprojekt und die weiße Schnabelbinse

Der Status quo zum Beschneiungsprojekt der Planneralm.

Wie in den Medien mehrfach berichtet, streben seit 2016 auch die Planneralm Seilbahnen eine Beschneigungsanlage an. Es sind die Vorsaisons und die Weihnachtsferien, die damit gesichert werden sollen. Denn trotz der besonderen Höhenlage war die Schneelage in den letzten Jahren bis über Weihnachten und sogar über Neujahr hinaus aufgrund der klimatischen Entwicklung kritisch.

Angeichts der wirtschaftlichen Bedeutung standen alle Betriebe auf der Planneralm von Beginn an hinter dem Seilbahn-Projekt mit strafem Zeitplan, der schon ab der nächsten Wintersaison eine Beschneigung ermöglichen hätte sollen. Zu Jahresbeginn 2016 wurde mit der Projektierung der Anlagen begonnen und bis Februar 2017 wurden die maßgeblichen, behördlichen Verfahren abgewickelt. Es verlief alles soweit sehr vielversprechend, dass die Bauverhandlung im März 2017 positiv



vollzogen werden konnte. Von Seiten der Landesregierung ist der Wasserrechtsbescheid ergangen und auch die Vereinbarung mit den Kleinkraftwerksbetreibern wurde auf eine gute und faire Art und Weise abgeschlossen.

Ein Gutachten von Umweltanalysten im Vorfeld ergab, dass sich im Moorhabitat des geplanten Teichstandorts unterhalb des kleinen Rotbühels mehrere teilweise und zumindest eine vollkommen geschützte Pflanzenart (Weiße Schnabelbinse) befinden. Das Amt für Umwelt und

Raumordnung hat aber unter definierten Auflagen inklusive Monitoring zugestimmt, den projektierten Teichstandort zu genehmigen.

Überraschend wurde der positive Bescheid von der steirischen Umweltschutzbehörde in Bezug auf den Teichstandort vor wenigen Wochen einsprucht. Die Vegetation muss im heurigen Jahr daher neuerlich begutachtet werden und der Standort ist neu zu bewerten. Ursprünglich wurde festgestellt, dass trotz des Eingriffs in Moorhabitate kein Ersatzstandort erwirkt werden konnte. Nun muss

abgewartet werden, welches Ergebnis eine neuerliche Bewertung bringen wird.

Der Teichbau hätte Ende Mai beginnen müssen, damit der Teich für eine Beschneigung im nächsten Winter nutzbar gewesen wäre.

Durch die Verzögerung kann der Bau des Teiches und der Beschneigungsanlage ohne behördliche Genehmigung 2017 nicht zeitgerecht beginnen und muss auf 2018 verschoben werden.

Das ist für alle touristischen Betriebe, vor allem für die Planneralm Seilbahnen und die Projektpartner ein Rückschlag.

Drei Jahre ohne Naturschnee-Vorsaison liegen hinter uns, aber lässt uns hoffen, dass es heuer wieder klappt und eine erfolgreiche Saison auf Betriebe und Gäste wartet – mit ausreichend Naturschnee und der unübertroffenen Winterstimmung auf der Planneralm.

„Gipfel-Erlebnis Riesneralm“

Mehr Gipfel – Mehr Abenteuer

Wie alle Jahre, stand auch heuer nach dem fulminanten Rekordwinter auf der Riesneralm die Zeit nicht still. Die ganze Kraft galt der Vorbereitungen und den Projektarbeiten, damit zeitgerecht am Freitag 30.9.2017 in die Saison gestartet werden kann. Und es gibt wieder viel NEUES auf der Riesneralm! Ob Herzklopfen hoch droben am erlebnisreichen Gipfel oder Nervenkitzel unten im abenteuerlichen Tal – die Riesneralm sorgt für Innovationen am laufenden Band.

Am Hochsitz gibt es heuer erstmals „Gipfelbaden bis zum Sonnenuntergang“ mit dem sensationell eingeschlagenen „Gipfelbad anno dazumal“. Jeden Freitag steht der Gaumen- und Panoramagenuss im Vordergrund. Ab 18.00 Uhr werden auf der Terrasse nur mehr Steak's vom Grill serviert, ist Baden angesagt bis die letzten Sonnenstrahlen hinterm Berggrat verschwunden sind und kann man danach mit dem Sessellift bis 21.00 Uhr gemütlich talwärts pendeln. Dieser Genuss kann auch als Package „Echt Mee(h)r“ gekauft werden.

Im Tal wurde der 1. österreichischen „E-Enduro Bikepark“ gebaut, welcher von Sport Scherz ab 30.6.2017 betrieben wird. Auf elektrischen Bikes, die aussehen wie Motocross-Maschinen und 10 Mal stärker sind als gewohnte E-Bikes, geht's mit bis zu 80 km/h auf 7 abwechslungsreichen Strecken über Stock und Stein, dort wo im Winter die erste Kinderskischaukel Österreichs Herzen höherschlagen lässt. Sowohl Pro's als auch Newcomer und Kid's finden hier zu ihrem individuellen Flow-Erlebnis.

Die speziellen E-Enduro Bikes können bei Sport Scherz an der Talstation Riesneralm, welcher heuer erstmals den

Sportshop zu den Betriebszeiten der Riesneralm Bergbahnen geöffnet hat, ausgeliehen werden.

Das „Gipfelerlebnis Riesneralm“ bietet natürlich aber auch wieder die anderen Klassiker am Berg wie z.B. den „tierHOLZpark“, den „HochSEEsitz“, die Ausstellung „UNIVERSUM“, den „1. Europäische Gipfel-Barfuss-Weg“, die „KRISPINI Kinderschatzsuche“, den „Kräuterlehrpfad“ und die beiden „Squarechair's. Die urige Gipfelhütte Hochsitz mit ihrer 360° Panorama-Sonnenterrasse und seiner Zirbenstube mit Gipfellounge beeindruckt auch immer wieder die Gäste.

Veranstaltungshöhepunkte werden das **Bergfest am 13. August 2017** mit den „Zellberg Buam aus dem Zillertal“ sein und das „Kino am Berg“ am **Freitag, 18.9.2017** mit Robert Schauer vom Bergfilmfestival. Die offizielle Eröffnung des E-Enduro Bikeparks mit Pressekonferenz, geht dann am Freitag, 7. Juli 2017 ab 11.00 Uhr über die Bühne.

Geöffnet haben die Riesneralm Bergbahnen SA, SO und MO von 9.00 bis 16.30 Uhr und Freitag von 9.00 bis 21.00 Uhr.

Alle Informationen unter
+43 (0)3680/606-0 oder
www.riesneralm.at



PURES HERZKLOPFEN IM GRÜNEN.

 **E-Enduro Bikepark**

Gipfelerlebnis Riesneralm
Donnersbachwald

NEU 2017
• E-Enduro Bikepark
• Gipfelbaden bis zum Sonnenuntergang

Gipfelbad
anno dazumal

www.riesneralm.at

MIT ÜBER 10 SOMMERATTRAKTIONEN AM BERG

TRÄUMEN MIT 360° PANORAMABLICK.



Bb der **KÜCHENplaner**
einrichten und mehr...

BERNHARD | bonfert

PLANUNG | HANDEL | MONTAGE

Terminvereinbarung
unter
0664/ 8465076

Jetzt NEU mit Planungsservice - Küche oder Einrichtung unabhängig vom Hersteller! Ich plane für Sie nach ihren Vorstellungen, mit diesem Plan holen Sie sich den besten Preis.



Jugendarbeit in der Marktmusik

In der Vorspielstunde der Musikschule Gröbming in der Festhalle Irdning zeigten die jungen Musiktalente ihr Können. Ein Danke an alle Eltern, die es ihrem Kind ermöglichen, ein Instrument zu erlernen!

Bereits traditionell findet auch jedes Jahr eine

Instrumentenvorstellung in der Volksschule Irdning statt, wo jedes Kind die Möglichkeit hat, die verschiedensten Blasinstrumente zu probieren.

Sollte sich Ihr Kind noch entscheiden, im kommenden Schuljahr ein Instrument zu erlernen, wenden Sie sich bitte an die Musikschule Gröbming

Dir. MMag. Dr. Gerhard Lipp
o 676 / 848 676 611

oder an den Kapellmeister
und Musikschullehrer

Mag. Günther Hirscheegger
unter o676 9490370

Vorschau

Musimäuse- woche

21. bis 25. August
Musimäusekonzert
25. August
19.00 Uhr
Festhalle Irdning



Bereits zum 4. Mal erhielt die Marktmusik Irdning den Steirischen Panther und zum 2. Mal den Robert Stolz für Ihre ausgezeichneten musikalischen Darbietungen

Wolfgang Peckl

Gas • Wasser • Heizung • Sanitär

Ihr Meisterbetrieb

A-8952 Irdning
Altirdning 122 A

0664/18 09 861
Fax: 03682/23271-4
peckl-installationen@aon.at

ANNO DAZUMAL

Interessantes aus alten Zeitungen:
Gesucht, gefunden und kommentiert
von Karl Langmann.

Greise Jubelhochzeiter „Neuigkeits- Welt-Blatt“ 20. Februar 1896

Nicht allzu vielen Ehepaaren wird das seltene Glück zuteil, das schöne Fest der goldenen Hochzeit feiern zu können. Den Eheleuten Bochsichler in Donnersbach und Geisberger in Lassing, deren Porträts wir beistehend unseren Lesern bieten, war es nun vergönnt, (...) den vor mehr als fünfzig Jahren (...) geschlossenen Bund wieder erneuern zu können. Bei der Jubelfeier der Eheleute Andreas

Bochsichler vulgo Melzner und seiner Gattin Martina(...) verkündeten bereits vor Tagesanbruch Pöllersalven die seltene Festlichkeit. Gegen 11 Uhr Vormittags holte der hochw. Herr Pfarrer Johann Schwarzkogler das Jubelpaar vom Gasthause des Herrn Zettler ab und geleitete dasselbe, gefolgt von einer großen Menschenmenge, unter den Klängen der Musik zum Gotteshause, wo das Paar vor 52 Jahren getraut wurde. (...) Nach der kirchlichen Feier zogen die Hochzeiter unter dem Vorantritte der Donnersbacher Musikkapelle zum Gasthause des Herrn Johann Zettler, woselbst das Hochzeitsmahl bereit gehalten war. Mit obigem Jubelpaar hielt zugleich auch der Sohn deselben (...) seine Hochzeit. Und da am 10. d. M. auch der vulgo Badlechner im Gasthause des

Herrn Ignaz Nepl seine Hochzeit beging, so kam es, daß an einem und demselben Tage in Donnersbach eine dreifache Hochzeitsfeier stattfand. Die letztere wurde später auch von dem greisen Jubelpaare Bochsichler besucht, das sich daselbst ganz munter am Tanze beteiligte.

Das besagte Jubelpaar hatte vier Töchter und drei Söhne. Von den Söhnen hatte nur der

zweitgeborene Sebastian Nachkommen. Er ehelichte im Mai 1890 Cäzilia Hohenbichler, vlg. Malhofer und kam 1892 in den Mitbesitz. Jene hatten fünf Kinder und wurden zu den Vorfahren der Familien Bochsichler, Kitzer und Schafhuber (Niederöblarn) und deren zahlreichen Nachkommen. Die Tochter Juliana hatte einen unehelichen Sohn namens Simon, der 1917 zum vlg. Ederreiter heiratete.



Quellen: Anno-Austrian Newspaper Online;
Matriken digital" der Diözese Graz-Seckau, Pfarre Donnersbach;
Freundliche Mitteilung von Maria Steiner, Lantschern.

#glaubandich
www.steiermaerkische.at

UNSER IRDNING BRAUCHT MENSCHEN, DIE AN SICH GLAUBEN.

UND EINE BANK, DIE AN SIE GLAUBT.

IN IRDNING FÜR SIE DA:



Daniel Schweiger
Filialleiter
T.: 05 0100 - 34642
daniel.schweiger@steiermaerkische.at



Ingrid Bliem
Kundenbetreuerin
T.: 05 0100 - 34645
ingrid.bliem@steiermaerkische.at



Anna Gindl
Kundenbetreuerin
Tel.: 05 0100 - 34655
anna.gindl@steiermaerkische.at



Elisabeth Ringdorfer
Kundenbetreuerin
Tel.: 05 0100 - 34646
elisabeth.ringdorfer@steiermaerkische.at



Christoph Präsol
Kundenbetreuer
Tel.: 05 0100 - 34644
christoph.praesol@steiermaerkische.at

Steiermärkische
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.



Total lokal: Ihre Werbeagentur vor Ort

Vor Kurzem eröffneten Christian Breitler und Mag. Tina Tritscher in der Gemeinde Irdning-Donnersbachtal, Aignerstraße 23, die Breitler & Tritscher Werbeagentur. Ab sofort haben Kunden die Möglichkeit, sich im ehemaligen Bezirksgericht ein gesamtes Werbekonzept erstellen zu lassen. Von der Logoentwicklung über Grafik- und Printdesign bis hin zu PR- und Presstexten bietet das Team als Full-Service-Agentur individuelle Lösungen.

Auch wer im Bereich Social Media oder Webseiten-Programmierung Unterstützung sucht, ist bei den Jungunternehmern genau an der richtigen Adresse. Speziell für Vereine und Einsatzorganisationen wird vom Plakat bis zur PVC-Plane und Autobeschriftung ein komplettes Veranstaltungspaket fürs kleine Börserl geschnürt. Weiters gibt es für Start-up-Unternehmen attraktive Angebote für die professionelle Gestaltung von Geschäftspapieren.



Kontakt:
Tel.: 0660/227 27 21
Tel.: 0660/733 66 18
Mail: office@breitler-tritscher.at
Web: www.breitler-tritscher.at



Unser Bienenzuchtverein existiert bereits seit über 100 Jahren und umfasst die Mitglieder aus den umliegenden Gemeinden Irdning-Donnersbachtal, Aigen, Wörschach und Stainach-Pürgg. Derzeit haben 50 Vereinsmitglieder ihre Bienenstände flächendeckend über diese Gemeinden verteilt. Alle Imker im Verein sind Hobbyimker mit nur wenigen Bienenvölkern. Die Aufgabe des BZV ist die Unterstützung und Betreuung der Mitglieder bei der Ausübung ihrer Tätigkeit. Besonders Wert legen unsere Vereinsimker auf die Erzeugung von Honig mit hoher Qualität und nach biologischen Richtlinien. Das Honiggütesiegel am Glas bestätigt, dass der Honig im Labor der steirischen Imkerschule

auf seine Qualität untersucht wurde und den strengen Richtlinien entspricht. Bei der jährlichen steirischen Honigprämierung werden die besten steirischen Honigsorten mit Gold und Silber prämiert. Erfreulicherweise sind unsere Imker bei den Auszeichnungen immer gut vertreten. Der Blütenhonig aus der Region zeichnet sich durch seinen leichten milden Blütengeschmack aus. Von den Kunden wird er auch besonders in Form von Cremehonig geschätzt. Der Großteil der Honigernte stammt aber vom Honigtau der Bäume der sogenannte Waldhonig ist auf Grund seines besonders angenehmen Geschmacks die beliebteste Honigsorte.

Die Bienenhaltung ist in den vergangenen 20 Jahren auf

Grund verschiedener Bienenkrankheiten, negativer Umwelteinflüsse und Veränderung der landwirtschaftlichen Bewirtschaftungsweisen wesentlich schwieriger geworden. Viele Aufgaben, besonders die Bekämpfung von Krankheiten können nur gemeinsam bewältigt werden. Das Bienensterben betrifft auch unsere Bienen. Intensiver Erfahrungsaustausch und regelmäßige Schulungen sind daher Voraussetzung für die erfolgreiche Bienenhaltung. Nachdem den Bienen in den letzten Jahren wieder mehr Beachtung von der Öffentlichkeit entgegengebracht wurde, können wir erfreulicherweise auch wieder mehr Jungimker für diese Tätigkeit gewinnen. Sinn macht die Imkerei aber nur für diejenigen Personen, die bereit sind sich intensiv mit

den Bienen zu beschäftigen und sich entsprechend ausbilden lassen. Man muss aber nicht Imker sein um das Wohl der Bienen zu fördern. Durch die intensive Landbewirtschaftung sind die Blumenwiesen mit Artenvielfalt, die die Insektenwelt zum Überleben benötigt größtenteils verschwunden. Jeder entscheidet selbst, ob auf seiner Wiese oder in seinem Garten der Rasenroboter alles niederfräst, oder ob wir einen kleinen Teil der ungezügelter Natur zur Verfügung stellen. Viele hätten die Möglichkeit eine kleine Insel mit heimischer Flora und Fauna zu schaffen und vielleicht kann die Beobachtung dieser auch einen Beitrag zur persönlichen Lebensqualität leisten.

Obmann Titus Hagspiel

Seit 3 Jahren erfolgreich in Irdning

Abel & Knechtel Trockenbau OG feiern im Juni ihr 3jähriges Bestehen. Die zwei Irdninger Trockenbau- und Stuckateurmeister Gerhard Abel und Bernhard Knechtel bieten alles rund um Putz, Stuck und Trockenbau an: Standard und Design-Trockenbau, Akustikdecken, Innen- und Außenputz, Dachgeschossausbauten und noch selbst gefertigte Stuckleisten – eine Meisterleistung, die mittlerweile selten ist.

Die zwei Jungunternehmer haben bereits viele Jahre Erfahrung und geben diese gerne an den Nachwuchs weiter.

So ist Gerhard Abel Leiter der Meisterschule, Lehrlingswart und Berufsgruppensprecher der Steiermark für seinen Beruf und auch Bernhard Knechtel unterrichtet die zukünftigen Meister und Lehrlinge. „Hohe Qualität und ausführliche Beratung sind Grundvoraussetzung für unseren Beruf“, so Gerhard Abel, der sein Wissen auch als gerichtlich beeideter Sachverständiger einsetzt



Aktivitäten der Frauenbewegung

Am 12. Mai lud die Frauenbewegung ihre Mitglieder zur jährlichen Frühlingsfeier ins See-you nach Donnersbach ein. Bei herrlichem Sonnenschein machten es sich die Damen bei Kaffee und Kuchen auf der wunderbaren Terrasse gemütlich. Nach der Begrüßung durch Obfrau

Gerlinde Ruhdorfer bedankte sich Bürgermeister Herbert Gugganig bei Gerlinde für ihre wirklich vorbildliche ehrenamtliche Arbeit, die sie das ganze Jahr über für die Allgemeinheit leistet. Anschließend gaben sie und Dorli Lemmerer noch einige lustige und auch nachdenkliche Geschichten zum Bes-

ten und sorgten so für einen rundum gemütlichen Nachmittag.

Vorschau:

8. Juli 2017

Besuch der Kräuterbäuerin Andrea Percht am Michaelerberg-Pruggern. Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns um 13 Uhr auf dem Parkplatz vor der Gemeinde.

22.7 2017

Gemeinsamer Ausflug mit den Irdninger Bäuerinnen und Bauern nach Kärnten.

Wie schon angekündigt, hat Gerlinde Ruhdorfer gemeinsam mit Elfi Kerschbaumer einen interessanten Ausflug nach Kärnten geplant.

Abfahrt: 7:00 Uhr Busbahnhof
Kosten: € 30,-

- Gmünd mit Kaffeepause und Stadtbummel

- Besichtigung der Käserei Kaslab´n in Radenthein. Der Obmann der Genossenschaft, Michael Kerschbaumer wird uns durch die Käserei führen, auch eine Verkostung ist geplant.

- Das Mittagessen wird in der Backendlstation Gartenrast eingenommen.

- Gemütlicher Abschluss mit Musik auf der bewirtschafteten Lammersdorfer Alm.

Bitte um rasche und verbindliche Anmeldung bei Gerlinde Ruhdorfer oder Neuper Gerti!



Täglich ab 08:00 Uhr
Frühstücksbuffet

Jeden 1. Donnerstag im Monat
Musikantenstammtisch

FR
JULI | AUGUST

SA
SEPT | OKT

SO
NOV | DEZ

Grillbuffet **Ripper tag** **Brat tag**

Vorstellung sowie
Technisierung
arbeiten unter
03662 / 22022

www.imdoerfl.at

Mo - Fr von 08:00 - 12:00 Uhr
(Frühstücksbuffet sowie Bratessenmenü)
Sa - Fr ab 17:00 Uhr
Sa, So sowie Feiertag ab 08:00 Uhr

A-8952 IRDNING, FALKENBURG - DÖRFEL 273 | TEL: +43 (0)3682 / 22022

9. Irdninger Bobbycar Rennen

Freitag, 22. Sep. 2017

Schulgasse - VS Irdning



Fetzenmarkt

Der Fetzenmarkt 2017 ist Geschichte! Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei allen Besuchern, aber auch bei den vielen freiwilligen Helfern, Kameraden aus dem Aktivstand bzw. bei den Kameraden außer Dienst für die großartige Unterstützung beim heurigen Fetzenmarkt recht herzlich bedanken. Auch der Irdninger Bevölkerung gilt unser Dank für die vielen Sach- und anderen Spenden. DANKE auch an die Sponsoren und jene Firmen, die uns an den beiden Sammeltagen wieder ihre Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben. Die FF-Irdning veranstaltet ihren Fetzenmarkt nur alle zwei Jahre, er ist eine der Haupteinnahmequellen für unsere Wehr. Für den Fetzenmarkt 2017 wurden ca. 2000 Stunden aufgewendet und am 1. Mai waren insgesamt 75 Personen im Einsatz.

Florianitag

Am Samstag, dem 6. Mai führten die fünf Feuerwehren der



Pfarre Irdning ihren Florianikirchgang durch. Gemeinsam marschierten die Feuerwehren Aigen im Ennstal, Lantschern, Altirdning, Raumberg und Irdning unter dem Kommando von HBI Michael Plank zur Irdninger Pfarrkirche, um dort -in einer Heiligen Messe- ihrem Schutzpatron zu gedenken.

Musikalisch umrahmt wurde dies von der Marktmusikkapelle Irdning. Dieser würdevolle Rahmen wurde auch dazu genutzt, um verdiente und langjährige Feuerwehrkameraden aller Wehren auszuzeichnen und zu ehren. Die Freiwillige Feuerwehr Irdning gratuliert allen Ausgezeichneten recht herzlich!



Echte
WERTE
Innovative
LÖSUNGEN
Starke
PARTNER

VOGL+

www.voglplus.at

FF Donnersbach

Veranstalter des Bereichs-Jugendleistungsbewerbes

Am 11. Juni 2017 war Donnersbach Veranstaltungsort des Jugendleistungsbewerbes der Feuerwehren des Bereiches Liezen.

Bei der überaus gelungenen Veranstaltung konnten über 250 Jugendliche ihr Können beim Bewerb unter Beweis stellen, darunter auch eine große Anzahl aus den Feuerwehren der Gemeinden.

Gratulation an die gesamte Feuerwehrjugend für die super Leistungen an diesem Tag.

Danke an die Familie Dankelmayr und den FC Donnersbach, die uns die Bewerbungsplätze zu Verfügung gestellt haben, sowie an den Skiklub Donnersbach, der die Zeitnehmung beim Staffellauf vornahm.

Danke an all die 40 Helfer, die uns an diesem Tag unterstützt haben.

Diese Veranstaltung zeigt, dass es um den Nachwuchs in den Feuerwehren gut bestellt ist.



Aufhebung des Pflegeregresses – ein Gewinn für alle

Eine langjährige Forderung des Seniorenbundes wurde jetzt endlich erfüllt. Höchst erfreut zeigen sich die Mitglieder des Seniorenverbandes und fast alle österreichischen Staatsbürger bezüglich der anlässlich am 29. Juni 2017 im Nationalrat beschlossenen Abschaffung des Pflegeregresses.

Seit vielen Jahren hat der Seniorenbund das Aus des Pflegeregresses gefordert und diese Bemühung durch

objektiv überprüfbare Fakten untermauert. Dabei hat uns der neu gewählte Parteichef Sebastian Kurz immer tatkräftig unterstützt.

Dadurch gibt es jetzt einen richtungsweisenden Beschluss, der voll im Sinne aller Betroffenen, seien es Pflegebedürftige oder deren Angehörige, wirkt und hilft.

Wir sind nicht nur mit dem neuen Gesetz, sondern auch ganz persönlich mit dem schnellen Reagieren von

Sebastian Kurz sehr zufrieden. Es ist zutiefst befriedigend, wenn man nach jahrelanger Arbeit eine so intensive Unterstützung bekommt und am Ziel ist.

Beim Thema Gegenfinanzierung der Pflegeregress-Abschaffung verweisen unsere parlamentarischen Vertreter und Verhandler der Senioren Gertrude Aubauer, Ingrid Korosec und Gregor Hammerl auf die Bereiche Sozialmissbrauch und

Verwaltungseinsparungen: „Die verpflichtende Einführung eines Fotos auf der E-Card stellt ein wichtiges Werkzeug im Kampf gegen Sozialmissbrauch dar.

Damit lässt sich Leistungsmissbrauch in der Krankenversicherung bekämpfen. Aber auch Einsparungen bei Verwaltung und Bürokratie lassen sich für die Gegenfinanzierung einsetzen.

Herbert Gschweidl

SPAR



PUCHWEIN
Irdning 12
03682/22404-3



Aktive Senioren | SENIORENBUND-IRDNING

Der diesjährige Muttertagsausflug führte uns nach Pöllau – in das oststeirische Hirschbirnland. Wie in den letzten Jahren begleiteten uns reiselustige Damen der Frauenbewegung und Pater Erhard vom Kapuzinerkloster.

Erster Programmpunkt war die Besichtigung der Ölmühle Fandler in Pöllau. Dieser Traditionsbetrieb stellt nicht nur das Steirische Kernöl her, sondern über 40 unterschiedliche Öle aus allen ölhaltigen Samen und Früchten. Wir konnten auch in den Schau-räumen die Herstellung bzw. das Pressen der Öle verfolgen. Auch die Samen und Kerne wurden gezeigt und die Kenner und Fachleute waren beim Erkennen in Bestform. Bei der anschließenden Verkostung der kulinarischen Hochgenüsse wurde auch die ganze Palette der Spezialöle gustiert. Nach dem Mittagessen im GH Hubmann klärte uns der Chef der Bezirksbauernkammer

Hartberg-Fürstenfeld, Herr Ing. Ferdinand Kogler, über Land und Leute seines Bezirkes auf und gab einen interessanten Einblick in die vielfältige Struktur dieser Region. Geprägt von der sanften Hügellandschaft, mildes pannonisches Klima und den Hirschbirnbäumen in der harmonischen Landschaft. Anschließend besichtigten wir den Ortskern mit dem Schloss und den „Steirischen Petersdom“ – die Pfarrkirche des Marktes Pöllau.

Mit der Fahrt über das Alpl in das Mürztal und zurück nach Irdning endete ein gemütlicher und interessanter Ausflug. Für die mitfahrenden Frauen gab es beim Aussteigen noch einen Blumengruß von der Gärtnerei Pranzl.

Ende Mai besuchten die Mitglieder des Seniorenverbandes auch die Burg Strechau. Im Rahmen des Luther Jubiläumsjahres gibt es auf der Burg auch eine interessante Sonderausstellung zu besichtigen.

Natürlich ist die zweitgrößte Burganlage der Steiermark auch durch die Oldtimersammlung der Firma Steyr ein sehr attraktives Ausflugsziel.

Am Mittwoch, den 28. Juni, war unser Ortsverband mit einer sehr sportlichen Mannschaft bei der ersten Seniorenolympiade des Zivilschutzverbandes Steiermark in Aigen aktiv dabei. In den sehr spannenden und vielseitigen Wettkämpfen kam auch der Spaß und das Gesellschaftliche



nicht zu kurz. Mit einem 6. Platz konnten wir auch ein achtbares Ergebnis erzielen.

Seniorenbund Donnersbach – Donnersbachwald

Die Wintermonate sind vorbei. Unsere Seniorinnen haben wieder fleißig geturnt. Beim Bezirkseissschießen in Kleinsölk wurde vereinbart, unsere Nachbarortsgruppe Irdning zu einem Eisstock Wettbewerb zu fordern. Leider haben sie gewonnen, dank ihrer Überzahl an Schlachtenbummlern(!). Fasching, ist ein fixer Bestandteil bei uns. Im „See you“ lief die Faschingsgaudi ab. Die Treibjagdgruppe hatte nur einen schäbigen Hasen erlegt, dennoch wurde dieser ordentlich bewässert. Die eingetroffene, originelle Musikgruppe spielte zum Tanz auf. Es war eine gelungene Veranstaltung. Ein besonderes Highlight war der Besuch und Vortrag von ORF Gartenexpertin Ertl. Obwohl die Besucherzahl zu wünschen



übrigließ, waren alle vom Vortrag begeistert. Liesi Trattnigs Wandergruppe wanderte zur neuerbauten Kohlroslhütte am Ödensee. Mitte Mai war unser Muttertagausflug auf die Loserhütte. Die Ortsgruppe lud die Damen auf Kaffee und hausgemachter Cremeschnitte ein. Angenehmes Frühlingswetter und ein herrlicher Rundblick bis hin zum Dachstein, rundeten das Angebot ab. Nach dem miesen Frühjahr war der herrliche Sonnenschein beim Frühjahrsausflug angenehm. Es ging Richtung Süden mit Ziel, dem Bonsaimuseum

in Seeboden. Die 1 ½ stündige Besichtigung mit Informationen und Führung durch den Museumsgarten machte der Inhaber persönlich. In seiner witzigen, typisch Kärntner Art erklärte er die Aufzucht und Pflege dieser kleingezüchteten Baumarten. Er hatte dazu auch eine interessante Philosophie, mit der er den Bonsai definierte. Anschließend ging's zum Gasthof Postwirt in Seeboden zu einem guten Mittagessen. Der Nachmittag galt einer 1 ½ stündigen

Panoramaschiffahrt im östlichen Teil vom Millstättersee.

In St. Nikolai wurde beim „Gamsjäger“ auf eine Jause eingekehrt, ehe es wieder ins heimatische Donnersbachtal ging.

Einen angenehmen Sommer wünscht allen Mitgliedern euch

Obmann Gerhard Häusler



Gesundheitszentrum-Pflegeheim | IRDNING

Ausflug ins Dörfli

Am 9. Juni folgten wir zum wiederholten Male der Einladung von Karl-Heinz Schwab ins Dörfli. Dort wurden die Bewohner auf die Getränke eingeladen. Gut gelaunt ließen sie sich Kuchen und Eis schmecken und den Nachmittag mit Gesang gemütlich ausklingen.



Vatertagsfeier

Am 12. Juni wurde auch bei uns im Gesundheitszentrum Pflegeheim Irdning der Vatertag gefeiert. Für alle Väter gab es als kleines Geschenk einen Schlüsselanhänger.

Sophie Griesser unterhielt die Gäste mit ihren kurzweiligen, selbst verfassten Geschichten. Wie bei solchen Feiern üblich wurde auch hier wieder fleißig gesungen und so ein netter Nachmittag verbracht.



Kleiner Ausflug ins Fischerstüberl

Am 14. Juni ging es mit der dankenswerten Unterstützung von Christine Rohrer und Ehrenfried Huber nach Trautenfels ins Fischerstüberl.

Bei einer kleinen Jause genossen alle den schönen Frühlingstag.

Sonnwendbüscherl binden

Wir wollen nicht auf unsere alten Bräuche und Traditionen vergessen, deshalb wurden am 21. Juni im Seniorenzentrum wieder Sonnwendbüscherl gebunden. Pater Erhard segnete diese und nach altem Brauch wurde diese dann an jede Tür gehängt.

Die Segnung umrahmte feierlich die Liedertafel Irdning mit schönen Melodien.



Brand- und Wasserschadensanierung
 Lecksuche- und Leitungsortung
 Trockeneisreinigung
 Bau- und Festzeltbeheizung
 Mobile Hochleistungsanlage

Zentrale: 8952 Irdning-Falkenburg 234
 Tel.: 03682/24866 zentrale@ets.at
 Filialbetriebe in ganz Österreich
www.ets.at

ALLES NACH PLAN

ZELZER

Baumanagement | Consulting

Einen erholsamen Sommer

Wolfgang Zelzer, MSc

Akad. Projektmanager Bau

Tel.: +43 (0) 664 / 822 38 08

Mail: wo.zelzer@zelzer.info



A-8952 Irdning • Hauptplatz 49 • www.zelzer.info



Hans Mayer

Gold & Silberschmuck

8952 IRDNING · HAUPTPLATZ 50

Tel. 3682/23262

elektrotechnik
Schretthäuser

Trautenfellerstr. 204 A-8952 IRDNING Tel. 03682/23958, Fax

Trautenfellerstr. 204 | 8952 IRDNING

Tel. 03682/23958, Fax: DW 38

info@elektro-schretthäuser.at

GITTER – EINFAHRTSTORE – GARTENZÄUNE – GRABDENKMÄLER



JOHANN SCHWEIGER
KUNSTSCHMIED

„Stiegegeländer, Zäune und Fenster-
 gitter, schmücken nicht nur
 Ihr Heim, sondern dienen auch Ihrer
 persönlichen Sicherheit“

enstal@kunstschmiede-schweiger.at
www.kunstschmiede-schweiger.at

8953 Donnersbach Nr. 8 • Tel. 0664/73 45 90 62



Tel. (03682) 244 42 8952 Irdning, Klostergasse 31

DER BERG.



Der einzigartige Grimming und das wildromantische Tal haben sich neu erfunden. Wir sind nun **DER BERG** und **DAS TAL**. Du wirst sehen, das **MACHT SINN**.

Die Gemeinden Aigen im Ennstal, Irdning-Donnersbachtal und Wörschach freuen sich seit diesem Sommer über einen neuen Regionsauftritt. Auf vielfältige Art und Weise wird ab sofort gezeigt, was unsere Heimat zu bieten hat.

Gemeinsam neue Wege gehen.
MACHT SINN.

DAS MAGAZIN.
Geschichten der Region. Auf Papier. Und in deinem Postkasten.

DIE IMAGE-FILME.
Geschichten der Region. Im Blog. Auf www.machtsinn.at.

DIE BÜCHERLE.
Informationen zur Region. Auf einen Blick. Abzuholen im Tourismusbüro.

DAS TAL.

in der Urlaubsregion Schladming-Dachstein.

Gasthof Krapflhof

Fam. Köhl

8953 Donnersbach, Erlsberg 18

Tel. 03683/2291 krapflhof@aon.at

Gemütlicher Gasthof in sonniger
Panoramalage

Gesundheit



Dr. Christina Gerhardt

Klinische- & Gesundheitspsychologin
Falkenburg 127/8, 8952 Irdning, 0650/4276707
www.info-der-psychologie.at

Urlaub als Patchworkfamilie

Hinter einem Briefkasten mit fünf Namen verbirgt sich nicht zwingend eine Studenten-WG: Drei von Zehn Kindern erleben mindestens einmal in ihrer Kindheit eine Situation, in der sie es mit Vater oder/und Mutter und Geschwistern zu tun haben, mit denen sie nicht blutsverwandt sind. Patchwork Familien unterscheiden sich vom klassischen Vater-Mutter-Kind Modell erst mal dadurch, dass sie von Anfang an Familie sind. Da gibt es für das Elternpaar keine Zeit der Zweisamkeit zum Aufwärmen, wenig Zeit für Honeymoon, sie müssen von Anfang an ihre Kinder aus früheren Beziehungen und auch die ehemaligen Partner in das neue Leben integrieren und wollen den Kindern eine vollständige Familie bieten. Doch genau davor haben Kinder Angst. Sie wollen keine neue Familie, sondern wünschen sich, dass ihre „richtige“ Mama und ihr „richtiger“ Papa wieder zusammenleben. Mütter und Väter in Patchwork Familien müssen sich Zeit lassen, aus Einzelteilen ein Ganzes zu machen. Urlaub ist für viele die schönste Zeit im ganzen Jahr, doch wenn die Erwartungen zu hoch sind, kommt es gerade in dieser Zeit häufig zu Konflikten. Schon in der „klassischen Familie“ kann Urlaub zu einer Herausforderung werden. Patchworkfamilien, die gemeinsam Urlaub machen wollen, stehen häufig vor zusätzlichen Schwierigkeiten. Der Umgang am Wochenende klappt bei vielen Patchworkern in der Regel gut, um sich wirklich „auf die Nerven zu gehen“ reicht die Zeit meist nicht aus. Daher ist es ratsam, dass gerade Patchworkfamilien von ihrem vielleicht ersten gemeinsamen Urlaub nicht zu viel verlangen. Damit der Urlaub in der Patchworkfamilie gelingt, ist es wichtig, dass jeder – also natürlich auch die Kinder – seine Erwartungen und Wünsche äußert. Damit niemand enttäuscht wird, kann man z.B. vor dem Start einen Plan aufstellen, Kompromisse machen, Ängste, Wünsche etc. artikulieren und bei Problemen das Gespräch suchen. Die wichtigste Regel aber ist – besonders im Urlaub – allen Familienmitgliedern Zeit zu geben, sich auch wirklich aneinander zu gewöhnen. Neue LebenspartnerInnen müssen die Kinder nicht so lieben wie die eigenen, dürfen aber auch nicht in Konkurrenz mit dem leiblichen Elternteil, der zu Hause ist, treten. Ein Patchworkfamilienurlaub kann jede Menge Spass machen und wenn auftauchende Probleme und Spannungen sofort angesprochen werden, können sich in den Ferien neue, positive Beziehungen entwickeln. Erzwungen werden kann nichts, besser ist es mit Toleranz, Humor und Gelassenheit die gemeinsame Zeit zu erleben und zu genießen. Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen, friedvollen Sommerurlaub in jeglicher Familienkonstellation.

Irdning bleibt in der Tenniselite Österreichs!

Während die Saison für die 1er-Herren (Bild) des ATV Irdning in der 1. österreichischen Bundesliga bereits erfolgreich zu Ende gegangen ist, sind die anderen Mannschaften noch bis Juli im Meisterschaftseinsatz.

Es waren Tennisfeste, wie es sie in Irdning-Donnersbachtal zuvor in dieser Form noch nie gegeben hatte: Die vier Heimspiele der Bundesliga-Herren mehrere hundert Zuschauer auf die Anlage des ATV – ein kräftiges Zeichen für den Tennissport in Irdning und der gesamten Region.

Auch die sportlichen Leistungen der 1. Herren-Mannschaft



rund um Peter Gojowczyk, Marc Sieber, Dennis Novak, Marc Rath und Lorenz Fink waren im Premierenjahr in der höchsten Spielklasse Österreichs ausgezeichnet: Mit souveränen Leistungen im Unteren Play-Off gegen den 1. Klosterneuburger TV und den TC Harland konnte man

bereits vorzeitig den Klassenerhalt fixieren – angesichts dessen, dass man nur um Haarsbreite am sensationellen Einzug in das Obere Play-Off im September, im Rahmen dessen der österreichische Meistertitel vergeben wird, vorbeischrämte. Nichtsdestotrotz war es mit einem

Platz im Tabellenmittelfeld am Ende der Saison eine mehr als gelungene Premiere der 1er-Herren in der 1. Bundesliga! Die zweite und dritte Herrenmannschaft des ATV sind dagegen noch mitten in der Meisterschaftsspielzeit. Während sich die 3er-Herren nach starken Leistungen in den ersten Runden am ersten Tabellenplatz wiederfinden und berechnete Hoffnungen auf einen Aufstieg in die 1. Klasse haben dürfen, befinden sich die 2er-Herren in der Landesliga A zielgemäß außerhalb der Abstiegszone. Auch die +35er-Herren und die U13-Burschen sind noch voll im Einsatz.



Bau SEEBACHER

www.bau-seebacher.com
massiv@bau-seebacher.com

A 8983 Bad Mitterndorf Thörl 90
A 8952 Irdning Donnersbachtal

Tel. (03623) 2413 Fax. 2413-5
Tel. (03682) 25000 Fax. 25000-5



Stefanie Pulsinger
 Ringasse 27
 8952 Irdning-Donnersbachtal
 0664 / 4664 831
 03682 / 22060





www.fotowerkstatt-irdning.at
office@fotowerkstatt-irdning.at



**WALTER
PACHERNEGG**
HAUSTECHNIK

...wir installieren
Zufriedenheit!



LETMAIER IRDNING

BAUGESELLSCHAFT - BAUMARKT
www.letmaier.at

Zentrale: A-8962 Gröbming • Stoderstraße 315 • Tel. 03685/22138
Filialen: A-8993 Grundlsee • Archkogel 89 • Tel. 03622/54177
 A-8952 Irdning • Aignerstraße 18 • Tel. 03682/22778

*... damit Träume ein
Zuhause haben!*

Nikolorunde Donnersbachwald tauscht Rute gegen Fußballschuhe

Die im Dorfleben von Donnersbachwald äußerst aktive Nikolorunde, war Initiator und durchführender Verein vom 1. Kleinfeld-Fußballturnier in Donnersbachwald. Insgesamt 6 Vereine stellen sich diesem Turnier, bei dem nicht der maximale Wettkampf im Vordergrund stand, sondern die Belebung des Fußballplatzes und der Ortsgemeinschaft. Nach harten aber fairen Spielen, wo so mancher untrainierte Hobby-Kicker mit Krämpfen den Platz verlassen musste, stand schlussendlich die „Sotex-Pass“ als



Sieger fest und durfte sich über den von Hans Schindlbacher geschnitzten Wanderpokal freuen. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass dieses Turnier eine wiederkehrende

Veranstaltung bleiben soll. Die Nikolorunde Donnersbachwald hat derzeit über 40 aktive Mitglieder und ist auch abseits der Krampuszeit im Ort sehr aktiv. So z.B.

als Ausrichter des Kinderfaschings oder in der Mithilfe bei anderen Veranstaltungen.

Als Highlight gilt heuer sicherlich der Auftritt bei der Wiener Wiesen am 30.9. 2017, bei dem die Krampusse neben der Musikkapelle Donnersbachwald auf Einladung der Riesneralm Bergbahnen Steiermarktag mitgestalten werden. Im Rahmen eines Skirennens wird dort ein teuflischer Auftritt stattfinden.

Erwin Petz

Erfreuliche Bilanz des Volleyballclubs

Nach einer hauchdünnen Niederlage (im Entscheidungssatz 13:15) im Playoff Finale gegen Gratwein belegte das Herrenteam des VBC Stainach/Irdning den 2. Platz in der 1. Landesliga, der höchsten steirischen Spielklasse und ließ damit Mannschaften wie Bruck, Mürtzschlag, Liebenau oder Hausmannstätten 2 hinter sich.

Im steirischen Cup gelang der Einzug in die Finalrunde, nachdem das Ennstaler Team mit Fürstenfeld einen Bundesligisten aus dem Bewerb geworfen hatte. Der 3. Platz im steirischen Cup war allerdings mehr als zufriedenstellend, vor allem wenn man berücksichtigt, dass mit Robert Damm, Philipp Eberl, Jochen Lanegger und Reinhard Schaumberger vier Mannschaftsstützen fehlten. Leider wird Philipp Eberl dem VBC in der kommenden Saison



nicht mehr zur Verfügung stehen, da er nach Salzburg übersiedelt. Der VBC hofft, alle anderen Spieler halten zu können, um an die Erfolge der letzten Jahren anknüpfen zu können.

Das Juniorenteam (U 19) des VBC erreichte mit vier überlegenen Siegen die Zwischenrunde der steirischen Meisterschaft. Dort trafen die Burschen um Kapitän Sebastian Moser (HBLFA Raumberg) auswärts auf das Team der Spielgemeinschaft VC Weiz/Radegund, das mit einem Jugendnationalteamspieler in

ihren Reihen nicht zu biegen war. Weiz siegte 2:0 (16,21). Die Schulprojekte mit dem BG/BRG Stainach und der VS Stainach, den NMS Irdning und Liezen sowie der HBLFA Raumberg wurden mit polysportiven Einheiten und Volleyball erfolgreich abgewickelt. Jugendliche Flüchtlinge aus Pakistan wurden in die Trainingseinheiten eingegliedert. Das Bezirksschulturnier für Unterstufen in Liezen Mitte März gewann die Mannschaft der NMS Irdning, betreut von Nescha Jukic. Positive Impulse bei der Nachwuchsarbeit



echt bauen vertrauen

Förderungsabwicklung

Visualisierung Thermografie

Immobilienbewertung Innenraum-Design

Baumanagement

Planung Sachverständigentätigkeit

Energieausweis

Sanierungskonzept Baukoordination

Ausschreibung Bauleitung

echt Baumanagement

Ing. Josef Javorsky

Geschäftsführer

Standort Irdning

Tel. 03682 24 703

Wir suchen Verstärkung für unser Büro in Irdning:

Technische/r Zeichner/in

setzte heuer Sam Dunbavin, Englischassistent am BG/BRG Stainach, der sowohl das Juniorenteam des VBC als auch die Schüler des BG/BRG und der HBLFA Raumberg mit betreute.



Solide Rückrunde vom ATV MERCANDO Irdning

Die Irdninger Fußballer beenden die Saison auf dem fünften Tabellenplatz und sind mit nur einem Punkt Rückstand auf Rottenmann die zweitbeste Ennstaler Mannschaft in der Oberliga Nord. Ausschlaggebend am positiven Abschneiden in der Liga war vor allem die Heimstärke der Blau-Weißen. Von insgesamt 13 Heimspielen konnten die Irdninger sieben gewinnen. Fünf Mal kam es zu einer Punkte-teilung und nur ein einziges Mal verließen unsere Kicker als Verlierer den heimischen Rasen. Bester Torschütze vom ATV war in dieser Saison Michael Schwaiger mit zwölf Treffern. Das Highlight der Rückrunde war mit Sicherheit das große Bezirksderby gegen den SV Rottenmann. 450 Zuseher ließen sich diesen Fußballleckerbissen in der ATV Riesneralm Arena nicht entgehen. Es entwickelte sich eine ausgeglichene

Partie mit unzähligen Torchancen. Da beide Torhüter an diesem Tag in Topform agierten, endete das Spiel mit einem gerechten 0:0. Mit der abgelaufenen Saison können die Verantwortlichen vom ATV sehr zufrieden sein. Aufgrund der Aktivitäten (Spielankündigungen, Live-Musik, Einladung von Vereinen, Gewinnspiele uvm.) konnte der Zuschauerschnitt gegenüber der Vorsaison deutlich gehoben werden. Die Vorbereitungsarbeiten auf die neue Saison sind bereits voll im Gange, damit der Besuch im Stadion ein Erlebnis für Groß und Klein ist.



Mag. Trummer & Partner
Wirtschaftstreuhand GmbH

Ahornerstraße 197, 8952 Irdning
Telefon: 03682 25660
Mail: office@trummer-partner.at
Web: www.trummer-partner.at

Wir freuen uns auf Sie!



Ruescher
Gasthof
RESTAURANT · ZIMMER · WEINLOKAL

Gutes Essen und Trinken
sind ein Ausdruck
besonderer Lebensfreude.

8953 Donnersbach, 03683/22 15
Auf Ihren Besuch
freut sich Familie Ruescher

www.gasthof-ruescher.at



Gasthof Leitner
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

0676/93 80 008 www.gasthof-leitner.at / dergasthofleitner@aon.at

A-8983 Donnersbach, Erlsberg 80, Tel. 03683/22 67

FC Donnersbach - Ennstaler Dorfmeisterschaften

Mit großen Hoffnungen in die Meisterschaft gestartet, erlebte der FC Donnersbach diese Saison eine Berg- und Talfahrt. Auf hart erkämpfte Siege folgten leichtfertig aus der Hand gegebene Spiele. So reichte es am Ende leider nur zu Platz 7 – für den Rekordmeister der Ennstaler Dorfmeisterschaft natürlich eine herbe Enttäuschung. Trotzdem gab es auch 2016/17 wieder einige positive Punkte. Zum einen fanden wir nach den Personalproblemen der letzten Jahre endlich einen verlässlichen Stamm. Im Frühjahr standen bei jeder Partie zumindest 15 Spieler im Kader – einen Wert, den



der FC Donnersbach noch nie erleben durfte. Zum anderen konnte auch abseits des Platzes einiges bewegt werden. So wurden etwa die Ersatzbänke erneuert und mit Beschriftungen ausgestattet, was unsere wunderschöne Fußballanlage noch weiter aufwerten konnte. Ein großes Lob allen FCD'lern, die auch hier wieder eifrig selbst anpackten. Generell werden vom Rasenmähen bis

zur Ausschank mittlerweile fast alle Aufgaben von den Spielern selbst übernommen, was natürlich auch viel Einsatz und Zeit von jedem einzelnen beansprucht. Umso mehr freute es uns, dass unser Aufwand auch wieder mit etwas mehr Zusehern belohnt wurde. Wir hoffen, dass sich dieser Trend fortsetzt und wir auch in der neuen Saison (ab 26.8.) wieder jede Menge Fußballfreunde

auf unserer wunderschönen Anlage begrüßen dürfen. Abschließend möchte ich allen Spielern, unserem neuen Trainerduo Georg „Schurl“ Luidold und Bernhard Rüscher sowie allen Helfern, Sponsoren, Zusehern und der Gemeinde danken, dass sie ihren Teil dazu beitragen, dass sich rund um den Fußball in Donnersbach wieder einiges bewegt. FORZA FCD!

*Für den FC Donnersbach,
Karl Zettler jun.*



Alpine Challenge der Bogenschützen auf der Planneralm

Von 17. – 18. Juni 2017 fand die 18. Alpine Challenge der Bogenschützen auf der Planneralm statt. 180 Schützen waren der Einladung von Heinz Lackner gefolgt und ließen ihre Pfeile fliegen. Das Turnier wurde auf zwei Parcours mit je 32 Zielen ausgetragen.

Das Teilnehmerfeld war wie in der Vergangenheit wieder international besetzt. Viele Kinder und Jugendliche waren

ebenso mit Freude und Begeisterung dabei. Die Bogensportart hat sich in den letzten Jahren zur Trendsportart

entwickelt und boomt vor allem auch bei der jungen Generation, so Lackner



Gratulationen

... zum Dipl.Ing.



Andreas Zentner schloss sein Studium an der Universität für Bodenkultur, Fachbereich Nutztierwissenschaften“ erfolgreich ab

... Goldene Ehrenzeichen

HBM Andrä Rupprechter verlieh Herrn **Erich Schwab** das

Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich anlässlich seiner Pensionierung.

Diese Auszeichnung würdigt seine umfangreichen dienstlichen Leistungen und seine vielfältigen öffentlichen Tätigkeiten. Herzlichen Dank dafür und herzliche Gratulation!



Welche Freude, wenn es
heißt:
Alter, du bist
alt an Jahren,
blühend aber
ist dein Geist.

Gotthold Ephraim Lessing



... zur Hochzeit



Bunghardt Markus & Wesner Kerstin
Zach Marc & Perner Kerstin
Eder Markus & Mag. Rüscher Valentina
Dudic Toni & Bachler Heidi
Gußnig Anton & Nicklas Maria
Dreier Johannes & MA Sarah Peer



... zum Geburtstag

... zum 70er

Schindelbacher Waltraud, DBW
Schröfl Maria Johanna, Irdning
Schwab Richard, Irdning
Kettner Maria, Irdning
Bunghardt Johann, Irdning
Gruber Johann, DBW
Schmid Elfriede, Irdning
Zeumer Maria, Irdning
Stachl August, Irdning
Suchanek Peter, Irdning

... zum 75er

Kögl Friederike, Irdning
Haidl Monika, Irdning
Perr Karin, Irdning
Luidold Irmgard, DB
Puchwein Maximilian, Irdning

Kitzer Rudolf, DB
Schweiger Anton, DB
Thalhamer Ingeborg Waltraud, Irdning
Halder Herma, Irdning
Fuchs Christine, DB
Rottenmanner Johannes Dipl.-Ing., Irdning
Walcher Christa, Irdning
Fritz Brigitta, Irdning
Thalhamer Reinfriede, Irdning

... zum 80er

Gruber Christine, DB
Weichbold Anton, DBW
Wolf Melanie, Irdning
Schweiger Theresia, DB
Walcher Ferdinand, Irdning
Schmied Berta, Irdning
Depaul Franz, Irdning
Reiter Christine, DB
Fleischmann Johann, Irdning

Schwarzer Theodor Ing., Irdning

... zum 85er

Ilssinger Johann, DB
Häusler Aloisia, DBW
Peer Margareta, Irdning
Ettinger Leopold, Irdning
Forstner Franz, DB
Schwarzl Maria, Irdning
Kohlmaier Anna, DB

... zum 90er

Zamberger Katharina, Irdning
Obritzhauser Hertha Dr., Irdning
Rudorfer Hilda, Irdning

... zum 95er

Schneeweiß Ambros, Irdning

... zur Matura

Bis zum Redaktionsschluss bekannt:
Für Informationen sind wir dankbar!
josefundmaria@a1.net

Borg Radstadt
Weichbold Bettina
BG / BRG Stainach
Johann Keil
Hannah Berger
Alice Danglmaier
Valentina Giselbrecht
Anna Krahel
Max Zitter
BHAK Liezen
Buketits Lukas
HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Giselbrecht Clemens
Graf Josef
Gugganig Viktor

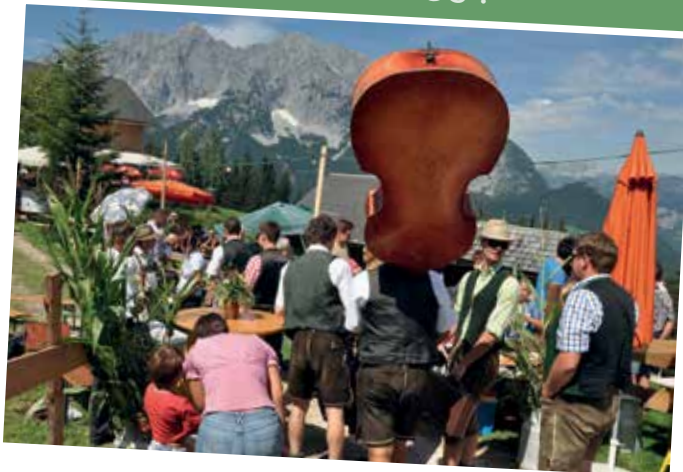
Geburten



Sölkner Marie-Kristin, 21. Dezember 2016, Donnersbach
Peter Magdalena, 22. Dezember 2016, Irdning
Reith Amelie Rosa Katharina, 31. Dezember 2016, Irdning
Gruber Viktoria, 21. Jänner 2017, Irdning
Leitner Marlena Katharina, 22. Jänner 2017, Irdning
Adelwöhrer Anna, 13. Feber 2017, Irdning
Langer Maya Josephine Margareta, 26. März 2017, Irdning

Graf Noah Peter, 14. Mai 2017, Irdning
Pölz Josephina Maria, 20. Mai 2017, Irdning
Schrempf Jonas, 22. Mai, 2017, Irdning
Zettler Lisa Maria, 26. Mai 2017, Donnersbach
Keiblinger Eva-Sophie, 14. Juni 2017, Irdning





Veranstaltungen

Der Veranstaltungskalender vom Tourismusverband Grimming-Donnersbachtal ist zu finden unter **www.irdning-donnersbachtal.at**

Wir bitten alle Betriebe und Vereine ihre Veranstaltungen an den Tourismusverband bekannt zu geben. Die Termine werden im Veranstaltungskalender im Internet veröffentlicht und wöchentlich an die regionalen Zeitungen zum Abdruck weitergegeben.

JULI

18./ab 10.00 Uhr
Kunsthändlermarkt, Freizeitanlage Irdning
13./18.00 Uhr
Sommernachtsfest der Wirte, Hauptplatz Irdning
14./9.00-17.00 Uhr
1-Tagesgrundkurs im instinktiven Bogenschießen, Ewishütte
14./18.00 Uhr
Blasmusik am Gipfel, Hochsitz Riesneralm
15./16.00 Uhr
Entenrennen – Start 17.00 Uhr, Rüsthaus Donnersbach
15.-16./9.00-17.00 Uhr
2-Tagesgrundkurs im instinktiven Bogenschießen, Ewishütte
20./19.30 Uhr
ikmt – Eröffnungskonzert der Dozenten, Festhalle Irdning
21./10.00-12.00 Uhr
Ennstal Classic mit Ortsdurchfahrt in Aigen und Irdning und Stopp in Pichlarn
21./18.00-20.00 Uhr
Ennstal Classic - Stopp in Pichlarn
21./14.00 Uhr
Traumfänger aus Naturmaterialien herstellen (03683-8175), Ewishütte
21.-26./20.00 Uhr
ikmt – Musikwerkstatt, Festhalle Irdning
27./18.00 Uhr
Sommernachtsfest der Wirt, Hauptplatz Irdning

27./19.30 Uhr
ikmt – Kirchenkonzert Donnersbach, Kirche Donnersbach
29./19.30 Uhr
ikmt - Abschlusskonzert der Teilnehmer, Festhalle Irdning
30./ab 11.00 Uhr
Annafest mit Sternwanderung und Bergmesse, Ewishütte
30./
Frühschoppen, Gasthaus Leitner

AUGUST

6./6.00-12.00 Uhr
Irdninger Flohmarkt, ATV Sportplatz
10./18.00 Uhr
Sommernachtsfest der Wirte, Hauptplatz Irdning
11./9.00-17.00 Uhr
1-Tagesgrundkurs im instinktiven Bogenschießen, Ewishütte
12./ab 20.00 Uhr
Winklerner Bierzelt, Hof Moar z' Winklern
13./ab 12.00 Uhr
Winklerner Bierzelt mit Maibaumumschneiden, Hof Moar z' Winklern
12.-13./9.00-17.00 Uhr
2-Tagesgrundkurs im instinktiven Bogenschießen, Ewishütte
13./ab 10.00 Uhr
Riesneralm Bergfest, Hochsitz Riesneralm
15./12.00 Uhr
Planneralmfest, Ewishütte

SEPTEMBER

2./
Jodelkurs mit Fam. Härtel (0664-24 11 307), Latschenbrennerei Planneralm
3./6.00-12.00 Uhr
Irdninger Flohmarkt, ATV Sportplatz
11.-15./
„Unbekanntes Ländle entdecken“ – Vorarlberg-Reise (0664-91 38 133), Abfahrt Irdning

Programmpunkte für das Geschichtenfestival

17 AUGUST

iBUCH: Die Erzählenden Bücher

Überdimensionale Bücher erzählen Liveacts und auch das Märchen „Social Media“. Skulpturenpark Irdning | Beginn: 17 Uhr | Eintritt frei!

Für Familien

18 AUGUST

KINO am Berg

Nach Sonnenuntergang wird vom Abenteuer „Der Mensch & der Berg“ erzählt. Die Riesneralm wird zum Freiluftkino! | Beginn: 20.00 Uhr | Kombiticket € 22,-
Kino ohne Lift: € 4,00 Für Erwachsene

19 AUGUST

Musik ERZÄHLT in der Klamme

Regionale sowie internationale Musiker und Jungkünstler verwandeln die Klamme in ein hörbares Märchen. Donnersbachklamm | Beginn: 15 Uhr | Eintritt frei!

Für Familien

19 AUGUST

GOTT ist überall zu Hause

Geschichten aus den Weltreligionen, passend zur Ausstellung „Gott und die Welt“. Marmorsaal Schloss Trautenfels | Beginn: 20 Uhr | € 20 VVK, € 24 AK

Für Erwachsene

20 AUGUST

MÄRCHENwandern

Märchen und Sagen müssen bei diesem Programmpunkt erwandert werden! Planneralm/Schrabachalm | Beginn: 15 Uhr | Eintritt frei!

Für Familien

*Um wieder
wahrnehmen zu können,
müssen wir
stillstehen wie des
Sommers Reife.*

(© Monika Minder)



40 Jahre Mörsbachwirt - Gratulation und Applaus der Fam. Dürr !



60 jähriges Priesterjubiläum von Pater Erhard



Vorspielstunde in Donnersbach



Das Damenteam der Senioren Irdning gewann
die Bezirksmeisterschaften im Stockschießen in
Bad Mitterndorf



Vorspielstunde in der
Festhalle



Gemeindetag in Salzburg



Reinhilde Hänsel wurde für ihre langjährige Tätigkeit als
Organistin und Chorleiterin geehrt



Gratulation allen Läufern des 24 Stundenlaufes